

Jahresbericht
des
Königlichen Realgymnasiums
nebst Progymnasium
zu Annaberg,

wodurch zu den
öffentlichen Prüfungen,

Mittwoch den 4. April,

ergebenst einladet

Prof. Dr. P. Meutzner,

Rektor.

Inhalt: Schulnachrichten.



1900. Progr.-Nr. 586.

Annaberg 1900.
Buchdruckerei von C. O. Schreiber.

gan
4

586



Siebenundfünfzigstes Schuljahr.

I. Übersicht des von Ostern 1899 bis Ostern 1900 erteilten Unterrichts

A. In den Wissenschaften.

Realgymnasium.

Ober-Prima.

Klassenlehrer: Konrektor Prof. Dr. Wildenhahn.

Religion 2 Std. Die Geschichte der Kirche von der Reformation bis zur Gegenwart. Lektüre des Jakobusbriefts. Grössere Wiederholungen der Bibelkunde und Kirchengeschichte. Röselmüller.

Deutsch 3 Std. Litteraturgeschichte: Goethe, Schiller und die neuere Litteratur. Gelesen teils zu Hause, teils in der Schule: Iphigenie, Tasso, Stellen aus Faust und Lyrisches von Goethe und die Dramen sowie einzelnes aus der Gedankenlyrik Schillers. Übungen: 6 Aufsätze und 4 Arbeiten in Klausur; freie Vorträge und Disputationen mit Protokollführung und Kritik durch die Schüler; Deklamationen in Poesie und Prosa. Übungen im Disponieren. Begriffsentwickelungen. Wildenhahn.

Latein 5 Std. Lektüre: Cicero in Cat. III, IV, pro Archia, de senectute (zum Teil); Hor. carm. I 1—4, 6, 7, 9—11, 14, 20, 22, 24, 29, 31, 32, 34, 35, 37, 38, III 1—6, Epod. 1. 9. Gelernt wurden I, 1 und 3 und Einzelverse. Grammatik: Gelegentliche Wiederholungen aus Formenlehre und Syntax; schriftliche Übersetzungen aus dem Lateinischen und in das Lateinische. Hunger.

Französisch 4 Std. Gelesen: Hérisson, Journal d'un officier d'ordonnance; Molière, Les Femmes savantes. Litteraturgeschichte: Die Zeit von 1100 bis jetzt. Aufsätze, Exerziten und Extemporalien; freie Vorträge mit Protokollieren und Kritik durch die Schüler; Deklamationen, Gespräche. Wildenhahn.

Englisch 3 Std. Lektüre 2 Std.: Macaulay, History of England from the Accession of Charles the First to the Restoration; Shakespeare; Coriolan I. und III. Akt. Privatim: Scott, Kenilworth. Litteraturgeschichte des 17., 18. und 19. Jahrhunderts. Grammatik 1 Std.: Wiederholung einzelner Kapitel aus der Grammatik an der Hand von Beispielen nach Gesenius-Regels Übungsbuch. Freie Vorträge im Anschluss an die Litteraturgeschichte. Aufsätze, Übersetzungen und Extemporalien. Leonhardt.

Geographie*) 1 Std. Repetition der aussereuropäischen Erdteile und Wiederholungen aus dem Gesamtgebiet der Geographie im Anschluss an einzelne Kapitel der physikalischen Geographie und der Völkerkunde. Göpfert.

*) bis auf weiteres genehmigte Abweichung von der Lehrordnung, Verord. vom 31. Januar 1895.

Geschichte 2 Std. Neuere Geschichte vom Tode Friedrichs des Grossen bis zur Begründung des Reiches. Reichardt.

Arithmetik 2 Std. Gleichungen 3. (und 4.) Grades. Moivrescher und binomischer Satz; einfachste unendliche Reihen. Zahlreiche Übungen aus allen Gebieten. Korselt.

Geometrie 3 Std. Einführung in die Methode der analytischen Geometrie. Gerade, Kreis, Parabel, Ellipse und Hyperbel. Meutzner.

Darstellende Geometrie 2 Std. Durchdringungen, Schattenkonstruktionen. Axonometrische und Zentralprojektion. Korselt.

Physik 3 Std. Lehre von der Wellenbewegung. Schall. Licht. Wiederholung früherer Lehrstoffe. Übungen aus allen Kapiteln. Korselt.

Chemie 2 Std. Systematische Repetition der gesamten Chemie; einige organische Verbindungen. Mohr.

Unter-Prima.

Klassenlehrer: Der Rektor.

Religion 2 Std. Die Reformationsgeschichte. Erklärung des I. Teils der Confessio Augustana. Röselmüller.

Deutsch 3 Std. Litteraturgeschichte: Von der Übergangszeit vom Mhd. zum Nhd. bis zu Lessings Tode. Lektüre: a. in der Klasse: Abschnitte aus Brands, Fischarts, H. Sachsens Dichtungen; einige Oden Klopstocks; die Braut von Messina; Nathan der Weise und einige der philosophischen Gedichte Schillers; b. privatim: Minna von Barnhelm und Emilia Galotti. Deklamationen und Vorträge, verbunden mit Protokollübungen. Logische Übungen, insbesondere Übungen im Definieren und Disponieren im Anschluss an Aufsätze und Vorträge. 6 Aufsätze und 4 kleinere Arbeiten in der Schule. Göpfert.

Latein 5 Std. Lektüre 3 Std.: Livius, lib. XXI. Cicero in Catil. IV, de imperio Cn. Pompei, Vergil. Aen. II. und IV. Grammatik 2 Std.: Wiederholung der Syntax nach Warschauer II. Übersetzungen aus dem Lateinischen ins Deutsche und umgekehrt. Krüger.

Französisch 4 Std. Gelesen: Duruy, Histoire de France (Altertum und frühestes Mittelalter) und Racine, Athalie. Litteraturgeschichte: Von Anfang bis 1100. Grammatik: Wiederholung verschiedener schwieriger Kapitel aus der Syntax an der Hand von Beispielen. Synonymisches. Aufsätze, Exerzitien und Extemporalien. Leonhardt.

Englisch 3 Std. Lektüre 2 Std.: Moore, Paradise and the Peri und Hume, Queen Elizabeth. *Litteraturgeschichte von Anfang an bis zu Elisabeths Regierung. Grammatik 1 Std.: Wiederholung einzelner Kapitel nach Gesenius-Regels Sprachlehre. Freie Vorträge mit Protokollieren; Aufsätze, Übersetzungen und Extemporalien abwechselnd. Olzscha.

Geographie*) 1 Std. Die Polarländer und ihre Erforschung. Verkehrsgeographie. Repetition der Geographie von Deutschland. Göpfert.

Geschichte 2 Std. Neuere Geschichte vom Zeitalter der Entdeckungen bis zum Anfang des 18. Jahrhunderts. Krüger.

Arithmetik 2 Std. Arithmetische und geometrische Reihen. Zinseszins- und Rentenrechnung. Kombinatorik. Binomischer Satz. Meutzner.

Geometrie 3 Std. Stereometrie: Sätze über die Gerade, die Ebene, die körperliche Ecke und die regulären Körper. Die Hauptsätze der sphärischen Trigonometrie. Berechnung der Oberfläche und des Rauminhaltes von Prisma, Pyramide, Polyeder, Kegel, Cylinder und Kugel. Korselt.

Darstellende Geometrie 2 Std. Darstellung der Ebene durch Spuren; Schnitte von Ebenen mit Prismen und Pyramiden. Die Darstellung krummer Oberflächen. Schiefwinklige Parallelprojektion. Korselt.

*) S. v. S.

Physik 3 Std. Mechanik der festen, flüssigen und luftförmigen Körper. Das Wichtigste aus der mathematischen Geographie. Meutzner.

Chemie 2 Std. Die Verbindungen höherer Ordnung: Hydrate, Salze; systematische Besprechung der Nichtmetalle. Mohr.

Ober-Sekunda.

Klassenlehrer: Prof. Dr. Göpfert.

Religion 2 Std. Lektüre der Propheten, als Überblick über die israelitische Religionsgeschichte, sowie mehrerer Psalmen. Bilder aus der Kirchengeschichte des Mittelalters. Weidauer.

Deutsch 3 Std. Litteraturgeschichte im Anschluss an die Lektüre: Von den Anfängen der deutschen Litteratur bis zum Übergang vom Mhd. zum Nhd. Lektüre: a. in der Klasse: Nibelungenlied, Parzival, eine Auswahl von Walthers Liedern und die Jungfrau von Orleans; b. privatim: Gudrun, Hartmanns armer Heinrich und Meier Helmbrecht. Wöchentliche Deklamationen oder Vorträge, verbunden mit Besprechungen und Protokollübungen. 6 Aufsätze und 5 kleinere Arbeiten in der Schule. Göpfert.

Latein 5 Std. Lektüre 3 Std.; i. S. Ovid, Metamorphosen: Phaëthon, Niobe, Philemon und Baucis, Dädalus und Ikarus, Apotheose Caesars. i. W. Sallust, bellum Jugurthinum c. 5—16. 20—46. 63—65. 82—92. 95—114. 1—4. Grammatik 2 Std.; Konjunktiv im Relativsatze, Infinitiv, Accus. c. infin., Fragesätze, Oratio obliqua, Participium coniunctum, Ablat. absol., Gerundium und Gerundivum, Supinum im Anschlusse an Warschauer II; Scripta und Extemporalia. Wolf.

Französisch 4 Std. Gelesen: Scribe, Le Verre d'eau und Theuriet, ausgewählte Erzählungen. Repetition der Grammatik nach Breymann-Möllers Übungsbuch II B. Exerzitionen und Extemporalien abwechselnd. 2 Aufsätze in französischer Sprache als Versuch. Sprechübungen im Anschluss an das Gelesene. Olzscha.

Englisch 3 Std. a. Grammatik 2 Std.: Die Syntax nach Thiergens Oberstufe beendet L. 14—19. Exerzitionen und Extemporalien abwechselnd, 1 Aufsatz als Versuch. b. Lektüre 1 Std.: Aus Creasy's „15 Decisive Battles of the World“: The Battle of Blenheim und Joan of Arc's Victory at Orleans; Bulwer: „The Lady of Lyons“. Olzscha.

Geographie 2 Std. Specielle Geographie von Mittel- und Südamerika, Afrika Australien und Polynesien und den deutschen Kolonien. Göpfert.

Geschichte 2 Std. Geschichte des Mittelalters. Reichardt.

Arithmetik 2 Std. Repetition der 4 ersten Grundrechnungsarten, der Potenz- und der Wurzellehre. Die Logarithmen. Exponentialgleichungen. Theorie der quadratischen Gleichungen. Quadratische Systeme. Chemnitzer.

Geometrie 3 Std. Abschliessende Wiederholung der Planimetrie. Ebene Trigonometrie. Methode der algebraischen Analysis. Chemnitzer.

Darstellende Geometrie 2 Std. Einleitende Begriffe und Lehrsätze der Stereometrie. Darstellung des Punktes, der Strecke, der unbegrenzten Geraden, geradliniger Figuren und ebenflächiger Körper. Chemnitzer.

Physik 2 Std. Eingehendere Behandlung der Elektrizität und Wärme. Meutzner.

Chemie 2 Std. Die Elemente, ihre Oxyde, Chloride, Sulfide; Reduktion derselben, Atomgewicht, Wertigkeit. Mohr.

Unter-Sekunda.

Klassenlehrer: Prof. Dr. Krüger.

Religion 2 Std. Eingehende Lektüre der Apostelgeschichte und Übersicht über die paulinischen Briefe. Kirchengeschichte bis Konstantin (311). Michael.

Deutsch 3 Std. Gelesen und erklärt wurden epische und lyrische Gedichte von Klopstock, Herder, Wieland, Goethe, Schiller, Uhland, Geibel, Abschnitte aus der Odyssee und Ilias, sowie Lessings Philotas und Minna von Barnhelm und von Schiller Wallensteins Lager. Litteraturgeschichte von Luther bis Goethe in ausgewählten Litteraturbildern und Charakteristiken von Dichtern dieses Zeitraumes; im Anschluss an Lektüre und Litteraturgeschichte die wichtigsten Vers-, Reim- und Strophenformen. Deklamationen und Vorträge. 8 schriftliche Arbeiten. Krüger.

Latein 5 Std. Lektüre 3 Std.: Caesar, bell. Gall. I, II, VI. Aus Ovids Metamorphosen: Prooemium, Schöpfung, Vier Weltalter, Sündflut, Kadmus, Pyramus und Thisbe, Perseus und Atlas, Perseus und Andromeda, Ceres und Proserpina, Niobe, Medea. Grammatik 2 Std.: Wiederholung der Kasuslehre, Tempus- und Moduslehre im Anschlusse an Ostermann IV; Scripta und Extemporalia abwechselnd. Krüger.

Französisch 4 Std.: a. Grammatik 3 Std.: Nach Breymann-Möllers Übungsbuch II B §§ 69—110 (Infinitiv, Präpositionen, Adverbia, Artikel, Adjektiv, Partizip und Konjunktionen). Exerzitien und Extemporalien abwechselnd. b. Lektüre 1 Std.: Francinet von Bruno. Sprechübungen im Anschluss an das Gelesene. Kirsten.

Englisch 3 Std. Thiergens Oberstufe zum Lehrbuch der engl. Sprache L. 1—15. Sprechübungen im Anschluss an die zur Grammatik gehörigen Lesestücke; Exerzitien und Extemporalien abwechselnd. Leonhardt.

Geographie 2 Std. Repetition der mathematisch-physikalischen Geographie. Asien und Nordamerika in topischer, physikalischer, politischer und ökonomischer Beziehung. Kartenskizzen. Heinzig.

Geschichte 2 Std. Griechische Geschichte bis zum Tode Alexanders des Gr.; römische Geschichte bis Augustus. Wolf.

Arithmetik 2 Std. Potenzen und Wurzelgrößen. Gleichungen 1. Grades mit einer und mehreren Unbekannten. Chemnitzer.

Geometrie 2 Std. Proportionen an geradlinigen Figuren und am Kreise. Flächenberechnung; rechnende Geometrie; Cyklometrie. Chemnitzer.

Geometrisches Zeichnen 1 Std. Linienarten. Grundaufgaben, Kreis-, geradlinige Figuren. Planimetrische Konstruktionsaufgaben. Chemnitzer.

Naturbeschreibung 2 Std. Die wichtigsten Mineralien und Gesteine. Mohr.

Physik 2 Std. Die wichtigsten Erscheinungen aus dem Gebiete der Optik, der Wärmelehre, des Magnetismus und der Elektrizität. Chemnitzer.

Ober-Tertia.

Klassenlehrer der ersten Abteilung: Dr. Wolf, der zweiten Abteilung: Dr. Reichardt.

Religion 2 Std. Land und Leute zur Zeit Jesu. Einführung in die Evangelien und Lektüre von Stellen aus denselben nach dem Gange des Lebens Jesu. Kirchenjahr und Kirchenlied. 3a₁ Röselmüller, 3a₂ Michael.

Deutsch 3 Std. Lektüre und Erläuterung von Prosastücken und Gedichten epischen und lyrischen Inhalts, besonders die Lyrik der Befreiungskriege. 3a₁: Wallensteins Lager, 3a₂: Körners Zriny. Deklamationen. Wiederholung der Satzlehre. Die Periode. Übungen im Disponieren. Versuche in freien Vorträgen. 9 Arbeiten. 3a₁ Wolf, 3a₂ Michael.

Latein 6 Std. Lektüre 3 Std.: Caesar, bell. Gall. VI. VII. Scripta und Ex-temporalia aus Ostermann-Müller IV. und im Anschluss an die Lektüre. Grammatik 3 Std.: Wiederholung der Kasuslehre. Orts-, Raum-, Zeitbestimmungen. Infinitiv. Participium. Tempora. Consecutio temporum. Wiederholung der Formenlehre. 3a₁ Wolf, 3a₂ Reichardt.

Französisch 4 Std. Grammatik nach Breymann-Möller II. § 1—54 (die Arten des Verbs, die Zeiten, die Redeweisen, die Wortstellung, das Subjekt, die Objekte). Thèmes und Klassenarbeiten. Einzelne Gedichte wurden gelesen und gelernt. 3a₁ Kirsten, 3a₂ Wildenhahn.

Englisch 3 Std. Börner-Thiergens Lehrbuch beendet, Lektion 13—23, und Thiergens Oberstufe hierzu begonnen, Lektion 1—3 (Steigerung, Adverbien, einige Präpositionen und Konjunktionen, Pronomina und die unregelmässigen Verba; Syntax von to do und der unvollständigen Hilfsverba; die unpersönlichen und reflexiven Verba). Sprechübungen im Anschluss an das Gelesene; die notwendigen Vokabeln wurden gelernt; Exerzitien und Extemporalien abwechselnd. 3a₁ Kirsten, 3a₂ Leonhardt.

Geographie 2 Std. Die Länder Europas, ausser Deutschland, mit Hervorhebung der mitteleuropäischen Staaten. Kartenzeichnen, freihändige Entwürfe. 3a₁ Gündel, 3a₂ Göpfert.

Geschichte 2 Std. Geschichte der neueren und neuesten Zeit. 3a₁ Krüger, 3a₂ Reichardt.

Arithmetik 2 Std. Gleichungen 1. Grades mit 1 Unbekannten. Potenzen mit ganzen, positiven Exponenten. 3a₁ Korselt, 3a₂ Chemnitzer.

Geometrie 2 Std. Die Lehre vom Kreise. Proportionen an geradlinigen Figuren und Ähnlichkeit der Dreiecke. 3a₁ Korselt, 3a₂ Chemnitzer.

Naturbeschreibung fällt aus.*)

Physik 2 Std. Die allgemeinen Eigenschaften der Körper. Mechanik der festen, tropfbar-flüssigen und gasförmigen Körper. Akustik. 3a₁ Korselt, 3a₂ Meutzner.

Unter-Tertia.

Klassenlehrer der ersten Abteilung: Prof. Dr. Heinzig, der zweiten Abteilung: Hunger.

Religion 2 Std. Einführung in die Schriften des A. T., Lektüre ausgewählter Stellen aus den Geschichtsbüchern und Propheten in Verbindung mit der Geschichte des alttestamentlichen Gottesreichs. Zusammenfassende Wiederholung des Katechismus. 3b₁ Röselmüller, 3b₂ Weidauer.

Deutsch 3 Std. In 3b₁: Lesen und Besprechen prosaischer und poetischer Musterstücke. Lernen und Deklamieren von 10 Gedichten nach vorheriger Besprechung. Grammatisch-stilistische Übungen. Nebensätze. Wortbildungslehre. 12 Aufsätze. Heinzig. In 3b₂: Lesen und Besprechen der prosaischen und poetischen Stücke des Lesebuches. Lernen und Deklamieren von Gedichten. Wortbildungslehre. Nebensätze. Übungen im Disponieren leichterer Themata. Biographische Notizen über die Dichter. 11 Aufsätze. Reichardt.

Latein 6 Std.: 1. Abteilung. 2 Std. Lektüre: Müller, de viris illustribus: De Cimone, Lysandro, Epaminonda, Alexandro Magno, Scipione. 4 Std. Grammatik: Kasuslehre, consecutio temporum. Wiederholung aller Verba. Hausarbeiten und Extemporalien. Weidauer. 2. Abteilung: 2 Std. Lektüre: Müller, de viris illustribus: De Themistocle, Aristide, Pausania, Hamilcare, Hannibale. 4 Std. Grammatik: Kasuslehre, Consecutio temporum, Wiederholung der Formenlehre. Wöchentlich abwechselnd Haus- und Klassenarbeiten. (Busch-Fries III.) Hunger.

*) Verordnung vom 25. November 1896.

Französisch 4 Std. Grammatik nach Breymann-Möller, Grammatik I, Ausg. B von § 68 bis zu Ende. Sprechübungen im Anschluss an das im Übungsbuch I Gelesene. Memorieren von Vokabeln und Zusammenstellen von Wortfamilien. Lernen einiger kleiner Gedichte und Prosastücke. Exerzitien und Extemporalien abwechselnd. In 3b₁ Olzscha, in 3b₂ Kirsten.

Englisch 3 Std. Die englischen Laute. Nach Börner-Thiergens Lehrbuch Lektion 1—12 (Artikel, Substantiv und Adjektiv, to have, to be, to do; *Aktiv und Passiv des regelmässigen Verbs; die Verba defectiva; unregelmässige Pluralbildung; die Zahlwörter). Sprechübungen im Anschluss an das Gelesene und die beiden Hölzelschen Bilder „Winter“ und „Herbst“. Die notwendigen Vokabeln sowie einige kleinere Fabeln und Gedichte wurden gelernt. Exerzitien und Extemporalien, bezw. Diktate abwechselnd. In 3b₁ Olzscha, in 3b₂ Eranz.

Geographie 2 Std. Deutschland physikalisch und politisch mit Berücksichtigung von Industrie, Handel und Verkehr. Einübung durch Zeichnung an der Wandtafel und Kartenskizzen. In 3b₁ Heinzig, in 3b₂ Gündel.

Geschichte 2 Std. Geschichte des Mittelalters. In 3b₁ Krüger, in 3b₂ Wolf.

Rechnen 1 Std. *) Fortgesetzte Übungen mit gemeinen und Dezimalbrüchen. Schlussrechnung. Prozent-, Zins- und Diskontrechnung. In 3b₁ Lohrmann, in 3b₂ Raschke.

Arithmetik 2 Std. Addition und Subtraktion mit absoluten und relativen Zahlen. Auflösen und Setzen von Klammern. Multiplikation und Division mehrgliedriger Grössen. Vereinigung und Kürzung von Brüchen. Einfache Gleichungen 1. Grades mit einer Unbekannten. In 3b₁ Lohrmann, in 3b₂ Raschke.

Geometrie 2 Std. Kongruenz der Dreiecke und Folgerungen hieraus. Konstruktionsaufgaben. Vierecke. In 3b₁ Lohrmann, in 3b₂ Raschke.

Naturbeschreibung 2 Std. Die unteren Klassen des Tierreichs, Übersicht über dasselbe. Anthropologie. *) In 3b₁ Lohrmann, in 3b₂ Raschke.

Quarta.

Klassenlehrer von A: Dr. Röselmüller, von B: Dr. Leonhardt.

Religion 3 Std. Biblische Geschichte des neuen Testaments von der Auferstehung Jesu bis zum Ende der paulinischen Zeit. Biblische Geschichte des Alten Testaments von Salomo an bis zum babylon. Exil. Katechismus: Das dritte, vierte und fünfte Hauptstück. Sprüche und Lieder gelernt. In A Röselmüller, in B Michael.

Deutsch 3 Std. In A: Lektüre und Erläuterung prosaischer und poetischer Musterstücke. Erweiterung der Satzlehre, Nebensätze. Einübung orthographischer Regeln sowie der Interpunktionslehre im Anschluss an Diktate, an die Zurückgabe der Aufsätze und die Lektüre. Deklamationen. 12 Aufsätze. Röselmüller. In B: Lesen und Besprechen der prosaischen und poetischen Stücke des Lesebuches. Grammatisches gelegentlich, besonders bei Besprechung der Aufsätze. Lernen und Vortragen von ausgewählten Gedichten. 10 Hausarbeiten. Reichardt.

Latein 6 Std. Wiederholung und Ergänzung der Formenlehre, verba anomala, accus. c. infin., Partizipialkonstruktionen, Gerundivum. Busch-Fries II beendet, III, 1—17. Wöchentlich abwechselnd Scripta und Extemporalia. In A Röselmüller, in B Weicker.

Französisch 6 Std. Boerners Lehrbuch der französischen Sprache, Ausgabe C L. 16—36. Sprechübungen im Anschluss an die zugehörigen Lesestücke. Thèmes und Klassenarbeiten abwechselnd. In A Kirsten, in B Leonhardt.

*) Verordnung vom 25. November 1896.

Geographie 2 Std. In A: Afrika, Asien, Australien, Amerika in topischer, physikalischer und politischer Beziehung. Kartenskizzen. Heinzig. In B: Geographie der aussereuropäischen Erdteile. Übungen im Kartenlesen und Kartenzeichnen. Göpfert.

Geschichte 2 Std. Griechische Geschichte bis zu Alexander dem Grossen. Römische Geschichte bis Augustus. In A Wolf, in B Weicker.

Rechnen 3 Std. Repetition der gemeinen und Dezimalbrüche. Regel de tri. Prozentrechnung. In A Heinzig, in B Korselt.

Geometrie 2 Std. Elementare geometrische Begriffe. Einführung in die Planimetrie. bis zu den ersten Sätzen vom Dreiecke. In A Raschke, in B Chemnitzer.

Naturbeschreibung 2 Std. Pflanzenbestimmung. Übersicht über das Pflanzenreich. Das Wichtigste vom Bau und vom Leben der Pflanze.*) In A Raschke, in B Mohr.

Quinta.

Klassenlehrer von A: Dr. Franz, von B: Dr. Weicker.

Religion 3 Std. Besprechung des zweiten Hauptstückes. Biblische Geschichte des Neuen Testaments. Lernen von Sprüchen und Kirchenliedern. In A Michael, in B Weidauer.

Deutsch 4 Std. Satzverbindung und Satzgefüge. Subjekts- und Objektssätze. Starke und schwache Deklination und Konjugation. Die Präpositionen. Einübung der Orthographie und Interpunktion. Lesen und Besprechen prosaischer und poetischer Stücke aus dem Döbeler Lesebuch II. Übungen im Nacherzählen und Deklamieren. Wöchentlich abwechselnd 1 Aufsatz und 1 Nachschrift. In A Gündel, in B Weicker.

Latein 8 Std. Wiederholung und Ergänzung des Kursus der Sexta: III. Konjugation, Deponentia, unregelmässige Deklination, Komparation, Adverbia, Zahlwörter, Fürwörter, Präpositionen, Verba der I.—III. Konjugation, sowie die Konstruktion des Accus. c. inf., nach Busch-Fries I und II. Wöchentlich abwechselnd Scripta und Extemporalia. In A Franz, in B Weicker.

Französisch 4 Std. Boerners Lehrbuch der französischen Sprache, Ausg. C. I, L. 1—18. Sprechübungen im Anschluss an die zugehörigen Lesestücke, Memorieren von Vokabeln; Thèmes und Klassenarbeiten abwechselnd. In A Wildenhahn, in B Olzscha.

Geographie 2 Std. Geographie der ausserdeutschen Länder Europas mit Hervorhebung der mitteleuropäischen Staaten. Zeichnungen an der Wandtafel, Kartenskizzen. In A Gündel, in B Heinzig.

Geschichte 1 Std. Geschichtsbilder aus der mittleren und neueren Geschichte. In A Wildenhahn, in B Weidauer.

Rechnen 4 Std. Die 4 Grundrechnungsarten mit Dezimalbrüchen. Die gebräuchlichsten Maasse und Gewichte. Das Wesen der gemeinen Brüche; ihre Addition, Subtraktion, Multiplikation und Division. In A Mohr, in B Raschke.

Naturbeschreibung 2 Std. i. S. Botanik: Besprechung von Pflanzen zur Erweiterung der Morphologie. Gattungs- und Familienbegriff. i. W. Zoologie: Reptilien, Amphibien, Fische, Käfer, Wiederholung der Säugetiere und Vögel. In A Mohr, in B Lohrmann.

Sexta.

Klassenlehrer von A: Dr. Gündel, von B: Lic. Michael.

Religion 3 Std. Das erste Hauptstück; Sprüche und Lieder dazu gelernt. Biblische Geschichte des Alten Testaments bis Davids Tod. In A Weidauer, in B Michael.

*) Verordnung vom 25. November 1896.

Deutsch 4 Std. Das Wichtigste aus der Wort- und Satzlehre in analytischer Behandlung. Einübung von orthographischen und Interpunktionsregeln. Lesen und Besprechung prosaischer und poetischer Stücke aus dem Döbelner Lesebuch I. Übungen im Nacherzählen und Deklamieren. Monatlich ein Gedicht gelernt, wöchentlich abwechselnd 1 Aufsatz und 1 Nachschrift. In A Weidauer, in B Michael.

Latein 8 Std. Die fünf Deklinationen. Esse. Komparation. Zahlwörter. Pronomina. Die vier Konjugationen exclus. der Deponentia. Übersetzungen aus Busch-Fries I. Scripta und Extemporalia wöchentlich abwechselnd. In A Gündel, in B Hunger.

Geographie 2 Std. Heimatskunde von Annaberg zur Gewinnung der wichtigsten geographischen Grundbegriffe. Überblick über das Erdganze unter Benutzung des Induktionsglobus. Im Anschluss hieran Geographie Sachsens in ausführlicher, Deutschlands, physikalisch und politisch, in kürzerer Behandlung. Übungen im Kartenlesen und Einführung in das Kartenzeichnen. In A und B Göpfert.

Geschichte 2 Std. Bilder aus der griechischen und römischen Geschichte und aus dem deutschen Altertum. In A Gündel, in B Reichardt.

Rechnen 4 Std. Erweiterung der Zahlenreihen. Die vier Grundrechnungsarten in unbenannten und benannten Zahlen. Münzen, Maasse und Gewichte. Das Dezimalsystem in Münzen, Maassen und Gewichten. In A Raschke, in B Heinzig.

Naturbeschreibung 2 Std. i. S. Botanik: Botanische Grundbegriffe im Anschluss an einfache Vertreter des Pflanzenreiches. i. W. Zoologie: Säugetiere und Vögel. In A Raschke, in B Mohr.

Progymnasium.

Quarta (nur im Latein von 4B getrennt und ohne Zeichen).

Klassenlehrer: Dr. Franz.

Latein 8 Std. Lektüre: Müller, de viris illustribus I—VI. Nepos, vitae Dionis et Timol. Grammatik: Verba der 3. (Perf. auf -si, -vi, -ui) und 4. Konjug., Verba anomala et defectiva. Die betreffenden Abschnitte aus Busch-Fries II. Die Hauptregeln der Syntax im Anschluss an Busch-Fries III. Wiederholung der Formenlehre nach Stegmanns Grammatik. Wöchentlich eine schriftliche Arbeit. Franz.

B. In Künsten und Fertigkeiten.

Zeichnen.

- 1a, 1b, 2a. Aquarellieren nach Vorlagen.
 - 2b. Zeichnen nach Gypsmodellen.
 - 3a₁ und 3a₂. Entwicklung der Lehre von der Beleuchtung an dem Würfel, dem Prisma, der Walze, dem Kegel und der Kugel.
 - 3b₁ und 3b₂. Entwicklung der Perspektive an Stabmodellen und Vollkörpern.
 - 4A und B. Das dekorative Ornament, entwickelt aus der Spirale. Hiernach Zeichnen nach Vorlagen der deutschen und italienischen Renaissance.
 - 5A und B. Das konstruktive Ornament, entwickelt aus dem auf einer Seite und auf der Spitze stehenden Quadrate, aus dem Achtecke und dem Kreise.
 - 6A und B. Die senkrechte, wagerechte und krumme Linie. Die regelmässigen Polygone. Umgestaltung zu Rosetten. Anwendung einfacher Farbenzusammenstellungen. Formenreichere Figuren.
- Je zweistündig. Ronnger.

Stenographie. *)

2b. Übungskursus. 1 Std. Raschke.

3a. Elementarkursus. 2 Std. 3a₁ Lohrmann, 3a₂ Raschke.

Schreiben.

5A und B. Je 1 Std. Die deutsche und lateinische Schrift in Sprichwörtern geübt. Ronnger.

6A und B. 2 Std. Das deutsche und lateinische Alphabet eingeübt. Anwendung in Wörtern. Böthig.

Singen.

Der Chor wurde wöchentlich in 2 Stunden unterrichtet. Die Nichtchoristen erhielten klassenweisen Unterricht.

Im Chore wurden grössere Werke, Motetten und Lieder geübt.

Im Klassensingen (3a und 3b, 4A und B (IV), 5A und B, 6A und B) wurden die gebräuchlichen Choräle und Volkslieder gesungen. Böthig.

Turnen.

Geturnt wurde in 13 Abteilungen mit je 2 Stunden.

1a, 1b und 2a, 2b, 3a₁, 3b₂, 4B, 5A Böthig.

3a₂, 3b₁, 4A, 5B, 6A, 6B Lohrmann.

Tabelle turnerischer Durchschnitts-Leistungen im Februar 1900.

Klasse	Schülerzahl	befreit vom Turnunterricht	Alter		Grösse cm	Hochsprung cm	Weitsprung cm	Hangwippen am Reck mal	Stützwippen am Barren mal	Hantelstemmen 25 kg. mal	Fulgauischwingung aus dem Stande %	Fulgauischwingung aus dem Hange %	Schwungkippe %	Schwungstemme %	Längsgrätschsprung über Pferd bez. Bock %	Höhe dieser Geräte cm	Hangeln bez. Klettern am Tau %	Schwimmen %
			J. M.	cm														
1a	18	1	19. 9	161.5	116	419	10.3	10.0	22.0	100	71	71	47	60	120	75	42	
1b	10	—	18.10	164.5	123	409	8.3	12.6	20.1	100	60	80	30	90	115	40	70	
2a	13	1	17. 9	164	124	428	9.0	11.3	19.3	100	75	91	25	100	110	35	50	
2b	17	—	16. 9	154.4	114	428	8.3	12.7	17.2	100	65	94	29	88	105	82	59	
3a ₁	17	2	16. 4	156.5	114	385	10.0	9.0	8.6	100	66	73	20	66	140	100	53	
3a ₂	15	—	15. 7	163.5	110	361	6.9	6.3	10.0	93	40	33	20	100	140	100	75	
3b ₁	22	2	15. 0	152.8	104	333	5.6	4.0	3.4	90	35	20	5	65	130	90	40	
3b ₂	21	—	15. 4	155.8	108	375	7.5	4.0	6.0	100	52	38	9	100	130	100	48	
4A	27	—	13.10	147.4	98	303	4.1	3.7	—	85	33	4	0	81	120	100	11	
4B	26	—	13. 8	146.5	99	319	4.5	2.7	—	96	30	23	0	100	120	100	38	
5A	27	—	13. 1	141.5	101	320	4.0	—	—	96	35	4	0	95	110	96	20	
5B	26	1	12.10	140.6	95	292	4.0	—	—	76	28	0	0	72	110	92	16	
6A	27	2	11. 6	134.3	88	264	3.0	—	—	72	36	0	0	68	100	84	8	
6B	27	1	12. 1	135.3	88	269	3.6	—	—	69	35	0	0	62	100	88	8	
Summa	293	10																

Höchstleistungen: Hochsprung 140 cm: Schmidt 2a, Reichel 1b. Weitsprung 5,20 m: Swoboda 2a. Hangwippen 18 mal: Nestler 3a₁. Stützwippen 24 mal: Gärtner 1b. Hantelstemmen 52 mal: Gärtner 1b.

Bemerkungen: Sämtliche Sprünge wurden mit Benutzung eines 6 cm hohen Sprungbrettes ausgeführt. Pferdsspringen und Tauhangeln wurde in den Klassen 1a bis 2b, Bockspringen und Tauklettern in 3a bis 6 geübt.

*) Verordnung vom 25. November 1896.

Themata zu den freien Arbeiten und Aufsätzen.

Deutsch.

Oberprima. 1. Die Vertreter des Christentums in Lessings Nathan. 2a. Krieg und Frieden, verglichen nach ihrer Bedeutung für die Menschheit. 2b. Iphigeniens Heimkehr (Poet. Versuch). 3. Das vaterländische Element in Goethes Hermann und Dorothea (Mich.-Prüf.-Aufs.). 4. Antonio in Goethes Tasso als Charakter. 5. Das Tragische in Wallensteins Schicksal bei Schiller. 6. Über Tassos Behauptung, dass „gleiches Streben Held und Dichter bindet“ (Oster-Reifeprüf.-Aufs.). Ausserdem als kleinere Klassenarbeiten: 7. Sind Kenntnisse wirklich der beste Reichtum? 8. Der Beiname des Grossen in der Geschichte. 9. Was ist zu dem Worte zu sagen „die gute, alte Zeit“? 10. Hat die Gräfin in „Wallensteins Tod“ Recht, wenn sie sagt: „Aller Ausgang ist ein Gottesurteil“?

Unterprima. 1. Worin liegt in Hermann und Dorothea die Verschiedenheit zwischen Vater und Sohn begründet und inwiefern ist sie berechtigt? 2a. Das Neger-schiff. Poetischer Versuch nach einer Erzählung von Schults. b. Wer etwas lernen will, der muss dazu drei Gaben: von oben her, aus sich und auch von aussen haben. (Zur Auswahl.) 3. (Examenaufs.). Die Schuld der handelnden Personen gegenüber dem Walten des Schicksals in der Braut von Messina. 4. Idee und Ideal. Eine Begriffsbestimmung im Anschluss an Schillers Gedicht: Die Ideale. 5. Die Gliederung der dramatischen Handlung in Emilia Galotti. 6. Prüfungsaufsatz. Ausserdem 4 Klassenaufsätze.

Obersekunda. 1. Achilles und Hektor — welcher von beiden erweckt unsre grössere Teilnahme? 2. Ein Totenmahl. Freie Erzählung nach gegebenen Leitgedanken. 3. Worin liegt die Bedeutung des Hildebrandsliedes für unsre Litteratur? 4. Bilder aus der Familie und dem gesellschaftlichen Leben der höfischen Kreise im Mittelalter. Nach Nibl., Gudrun und Parzival. 5. Es freue sich, wer da atmet im rosigen Licht! 6. Prüfungsaufsatz. Ausserdem 5 Klassenaufsätze.

Untersekunda. Der Überfall der Türken vor Sziklas (nach Körners Zriny). 2. Athene bei Telemach (nach Odyssee I). 3. Gedankengang der Uhlandschen Ballade Bertran de Born. 4. Die Naturkräfte als Gehilfen des Menschen bei seiner Arbeit. 5. Beschreibung der Glockenform und des Giessofens, wie sie Schillers Lied v. d. Glocke voraussetzt. 6. Die Exposition in Lessings Minna v. Barnhelm. 7. Welche Gründe führt Tellheim für die Aufhebung seines Verlöbnisses mit Minna an, und wie widerlegt Minna diese? 8. Prüfungsaufsatz.

Obertertia 1. 1. Es wird wieder Frühling. 2. Ein Gang durch eine mittelalterliche Burg. (Schularbeit.) 3. Germanien zur Zeit Cäsars. 4. Die Belagerung einer mittelalterlichen Stadt (Nach einem Bilde). 5. Die Kraniche des Ibykus (Prüfungsarbeit). 6. Was die Strassburger Tanne erlebt hat. 7. Neujahrsgedanken. 8. Der Rhein, ein deutscher Strom. 9. Prüfungsarbeit.

Obertertia 2. 1. Ein Gang durch Goethes Elternhaus. 2. Was erinnert an die Vergangenheit unserer Stadt? 3. Die Personen in Lenaus „Werbung“. 4. Selbstersonnene Erzählung nach einem beliebig gewählten Sprüchwort. 5. Ernst Moritz Arndts Jugendjahre, Auszug. (Mich.-Examenarbeit). 6. Der Besuch eines griechischen Theaters. 7. Wallensteins Tod, Auszug. 8. Beowulf, ein echter Held. 9. Das Leben auf der Landstrasse im 14. Jahrhundert, nach einem Bilde. 10. Ost-Prüfungsarbeit.

Untertertia 1. 1. Gudruns Grosseltern. 2. Das Quellengebiet des Rheins. 3. Das Danaergeschenk. 4. Eine Sommerlandschaft nach einem Bilde der Wilke'schen Bildertafeln. 5. Ein Sommertag auf dem Lande. 6. Michaelis-Prüfungsarbeit: Das Paradies und die Peri. 7. Demosthenes. 8. Der Löwenritt. 9. Ein Besuch der Feldmaus bei der Stadtmaus. 10. Was die Burgruine erzählt. 11. Incidit in Scyllam, qui vult vitare Charybdim. 12. Die deutsche Marsch. 13. Ursachen und bisheriger Verlauf des Boerenkrieges. 14. Prüfungsarbeit.

Untertertia 2. 1. Der Nutzen des Wassers. 2. Welche Eigenschaften legt Schiller in seiner Ballade dem Grafen von Habsburg bei? 3. Unser Schulspaziergang,

oder: Ein Tag auf der Käth. 4. Die Helden des Gudrunliedes. 5. Eine Reise nach Passau über das Fichtelgebirge und den Böhmerwald. 6. Herbstgedanken. 7. Was uns der Wald erzählt. 8. Brief eines höheren preuss. Offiziers in die Heimat aus dem Dezember des Jahres 1757. 9. Die Elbe. 10. Des deutschen Farmers Weihnachten im fernen Westen (Nach einem Bilde). 11. Verbunden werden auch die Schwachen mächtig. 12. Prüfungsarbeit.

Französisch.

Oberprima. 1. La Fable des trois aneaux d'après Lessing. 2. Ce qu'on peut dire contre et pour la guerre. 3. Analogies et différences entre la chanson de Roland et les Nibelungen. 4. Causerie entre deux personnes sur les journaux qu'elles viennent de lire. 5. Coup d'œil sur le Camp de Wallenstein d'après Schiller. 6. (Reifeprüfungsaufsatz:) Les Français en se nommant la Grande Nation ont-ils raison?

Unterprima. 1. La ville d'Annaberg et ses environs. 2. Les Gaulois (d'après l'Histoire de France par Duruy). 3. Clovis. 4. L'origine et le développement de la langue française. 5. Gutenberg. 6. Le Songe d'Athalie. 7. Contenu d'Athalie (Prüfungsaufsatz).

Englisch.

Oberprima. 1. What I know about the Origin of the Crusades. 2. Rome was not built in a Day. 3. The Politics of Charles I. 4. The North Sea. 5. Wallenstein.

Unterprima. 1. The Broken Horse-Shoe (retold). 2. Letter (containing an inquiry) and Reply to it. 3. Analysis of Moore's „Paradise and the Peri“. 4. Alfred the Great. 5. Life of Mary Stuart till her Return to Scotland (1561). 6. On the Origin of the Title of „Prince of Wales“.

II. Verzeichnis der von Ostern 1900 ab gebrauchten Lehrbücher.

(Alle Bücher sind in den neuesten Auflagen anzuschaffen.)

Sexta. Gesangbuch; Katechismus mit Memorierstoff; Römheld, biblische Geschichte, Ausg. B. Regeln und Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung; Döbelner deutsches Lesebuch I. Stegmann, lateinische Grammatik; Busch-Fries, lateinisches Übungsbuch I. Spiess-Berlet, Weltgeschichte I. Pokorny-Fischer, Pflanzenreich, Tierreich. Donath, Rechenbuch I.

Quinta. Gesangbuch; Katechismus mit Memorierstoff; Römheld, biblische Geschichte, Ausg. B. Regeln und Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung; Döbelner deutsches Lesebuch II. Stegmann, lateinische Grammatik; Busch-Fries, lateinisches Übungsbuch I u. II. Börner, Lehrbuch der französischen Sprache, Ausg. C. I. Spiess-Berlet, Weltgeschichte I. Wünsche, die verbreitetsten Pflanzen Deutschlands. Pokorny-Fischer, Pflanzenreich, Tierreich. Donath, Rechenbuch II.

Quarta. Bibel; Gesangbuch; Katechismus mit Memorierstoff. Regeln und Wörterverzeichnis für die deutsche Rechtschreibung; Döbelner deutsches Lesebuch III. Stegmann, lateinische Grammatik; Busch-Fries, lateinisches Übungsbuch II u. III. Börner, Lehrbuch der französischen Sprache C. I. von Seydlitz, Lehrbuch der Geographie, Ausg. B. Jaenicke, Geschichte der Griechen und Römer; Putzger, historischer Atlas. Pokorny-Fischer, Pflanzenreich; Wünsche, Exkursionsflora. Donath, Rechenbuch III; Reidt, Elemente der Mathematik II (Planimetrie).

Progymnasialquarta. Alles wie in Quarta. Müller, de viris illustribus.

Untertertia. Bibel; Gesangbuch; Katechismus mit Memorierstoff; Noack, Hilfsbuch für den evangelischen Religionsunterricht, Ausg. A. Döbelner deutsches Lesebuch IV, 1. Stegmann, lateinische Grammatik; Busch-Fries, lateinisches Übungsbuch III; Müller, de viris illustribus. Börner, Lehrbuch der französischen Sprache C. II. Börner u. Thiergen, Lehrbuch der englischen Sprache. von Seydlitz, Lehrbuch der Geographie, Ausg. B. Jaenicke, Deutsche Geschichte für mittlere Klassen, I. Teil. Putzger, historischer Atlas. Wossidlo, Leitfaden der Zoologie. Donath, Rechenbuch III; Bardey, methodisch geordnete Aufgabensammlung; Reidt, Elemente der Mathematik II (Planimetrie).

Obertertia. Bibel; Gesangbuch; Katechismus mit Memorierstoff; Noack, Hilfsbuch für den evangelischen Religionsunterricht, Ausg. A. Döbelner deutsches Lesebuch IV, 2. Stegmann, lateinische Grammatik; Ostermann-Müller, lateinisches Übungsbuch IV; Caesar, bellum Gallicum von Menge, Ausg. B, Heft 2 und 3. Brey-

mann-Möller, französische Grammatik nebst Übungsbuch II, Ausgabe B. Börner u. Thiergen, Lehrbuch der englischen Sprache. von Seydlitz, Lehrbuch der Geographie, Ausg. B. Schmidt, Hilfsbuch zur Geschichte III; Putzger, historischer Atlas. Meutzner, Lehrbuch der Physik. Bardey, methodisch geordnete Aufgabensammlung; Reidt, Elemente der Mathematik II (Planimetrie).

Untersekunda. Bibel; Gesangbuch; Noack, Hilfsbuch für den evangelischen Religionsunterricht, Ausg. A. Döbelner deutsches Lesebuch V. Stegmann, lateinische Grammatik; Ostermann-Müller, lateinisches Übungsbuch IV; Caesar, bellum Gallicum von Menge, Ausg. B, Heft 1, 2; Ovid, Metamorphosen, in der Ausgabe von Velhagen u. Klasing. Breymann-Möller, französische Grammatik nebst Übungsbuch II. Börner u. Thiergen, Lehrbuch der englischen Sprache II. von Seydlitz, Lehrbuch der Geographie, Ausg. B. Kämmel-Ulbricht, Grundzüge der Geschichte I; Putzger, historischer Atlas. Pokorny-Fischer, Mineralreich. Meutzner, Lehrbuch der Physik; Bardey, methodisch geordnete Aufgabensammlung; Reidt, Elemente der Mathematik II (Planimetrie).

Obersekunda. Bibel; Gesangbuch; Noack, Hilfsbuch für den evangelischen Religionsunterricht, Ausg. A. Gude, Auswahl deutscher Dichtungen des Mittelalters. Stegmann, lateinische Grammatik; Ostermann-Müller, lateinisches Übungsbuch V; Sallustius, Bellum Jugurthinum; Ovid, Metamorphosen. Breymann-Möller, französische Grammatik nebst Übungsbuch II. Börner u. Thiergen, Lehrbuch der englischen Sprache II. Kämmel-Ulbricht, Grundzüge der Geschichte II; Putzger, historischer Atlas. Meutzner, Lehrbuch der Physik. Arendt, Grundzüge der anorganischen Chemie. Bardey, methodisch geordnete Aufgabensammlung; Gauss, fünfstellige Logarithmen; Reidt, Elemente der Mathematik IV (Trigonometrie, neue Ausg.); Prix, darstellende Geometrie I.

Unterprima. Bibel; Gesangbuch; Noack, Hilfsbuch für den evangelischen Religionsunterricht, Ausg. A. Döbelner deutsches Lesebuch V. Stegmann, lateinische Grammatik; Warschauer-Dietrich, lateinisches Übungsbuch II. Breymann-Möller, französische Grammatik und Übungsbuch II. Börner u. Thiergen, Lehrbuch der englischen Sprache II. Kämmel-Ulbricht, Grundzüge der Geschichte III; Putzger, historischer Atlas. Meutzner, Lehrbuch der Physik. Arendt, Grundzüge der anorganischen Chemie. Bardey, methodisch geordnete Aufgabensammlung; Gauss, fünfstellige Logarithmen; Reidt, Elemente der Mathematik III (Stereometrie). Prix, darstellende Geometrie II.

Oberprima im wesentlichen wie in Unterprima. Gandtner, Elemente der analytischen Geometrie.

Für den Gesangsunterricht: A. Choristen: vierstimmiges Landes-Choralbuch; Sängerhain II und III. B. Nichtchoristen: a. der zwei untersten Klassen Liederbuch von Weber; b. der oberen Klassen Weber (s. v.) Friedländer, Chorschule.

Empfohlene Lexika: Georges, kleines deutsch-lateinisches und lateinisch-deutsches Handwörterbuch. Sachs-Vilatte, französisches Wörterbuch (Schulausgabe). Grieb oder Flügel-Schmidt-Tanger oder Muret-Sanders, englisches Wörterbuch (Schulausgabe).

Empfohlene Atlanten: Schulatlas von Diercke und Gäbler oder von Kirchhoff und Kropatschek.

Für das Zeichnen sind erforderlich: Reissbrett, Lineal, Reisschiene, Zirkel; von Quarta ab einfaches Reisszeug (von Richter).

Zum Turnen braucht jeder Schüler ein Paar leichte Schuhe.

III. Vermehrung der Lehrmittel.

(bis Ende des Jahres 1899).

A. Lehrerbibliothek.

1. **Zeitschriften.** Wiedemann, Annalen der Physik und Chemie. Petermann, Geographische Mitteilungen Ilberg-Richter, Neue Jahrbücher für das klass. Altertum, Pädagogik und Geschichte. Mehmke und Cantor, Zeitschrift für Mathematik und Physik, Gesetz- und Verordnungsblatt für das Königreich Sachsen. Reichsgesetzblatt. Frick und Meyer, Lehrproben und Lehrgänge. Lyon, Zeitschrift für den deutschen Unterricht. Kölbing, Englische Studien. Körting und Koschwitz, Zeitschrift für französische Sprache und Litteratur. Ermisch, Neues Archiv für Sächsische Geschichte. Seeliger, Historische Vierteljahrsschrift. Steinhausen, Zeitschrift für deutsche Kulturgeschichte. Hoffmann, Zeitschrift für den mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht. Wissenschaftliche Beilage der Leipziger Zeitung. Annaberger Wochenblatt.

2. **Fortsetzung grösserer Werke.** Braune, W., Neudrucke deutscher Litteraturwerke des 16. u. 17. Jahrh. Nr. 153—163. Frick und Gaudig, Aus deutschen Lesebüchern, 76. u. 77. Lief. Grimm, Deutsches Wörterbuch, 9. Bd., 15. Lief., 4. Bd. 3. Tl., 2. Lief., 10. Bd., 1. u. 2. Lief. Kirchhoff, A., Forschungen zur deutschen Landes- und Volkskunde. 11. Bd., 4. u. 5. Hft., 12. Bd., 1.—3. Hft. Gurlitt, C., Beschreibende Darstellung der Bau- und Kunstdenkmäler Sachsens, 20. Hft. Rethwisch, K., Jahresbericht für das höhere Schulwesen. 13. Jahrg. Roscher, Ausführliches Lexikon der Griech. u. Röm. Mythologie, Lief. 37—40. Klussmann, R., Systemat. Verzeichnis der Abhandlungen pp. Cod. dipl. Sax. Reg. II, 8, 11.

3. **Neuanschaffungen.** Bismarck, Gedanken und Erinnerungen. 2 Bde. Braunmühl, A. v., Vorlesungen über Geschichte der Trigonometrie. T. I. Deutscher Sprache Ehrenkranz. Grundkarte des Königr. Sachsens. 3. Skt. Köhler, J. A., Zur Geschichte des ehemal. Arznei-Laborantenwesens im westl. Erzgebirge. Marshal, W., Im Wechsel der Tage. Meitzen, A., Siedlung und Agrarwesen der Westgermanen und Ostgermanen. 4 Bde. Meyer, H., Deutsche Volkskunde. Richter, G., Annalen der deutschen Geschichte im Mittelalter. 3. Abt. Sarrazin-Mahrenholz, Frankreich: Seine Geschichte, Verfassung u. staatl. Einrichtung. Süpfle, Th., Geschichte des deutschen Kultureinflusses in Frankreich. 1. Bd. 2. Bd., 1 u. 2. Staatshandbuch für das Königr. Sachsen auf das Jahr 1899. Virck, H., Des Kursächs. Rathes Hans von der Planitz Berichte. Vogel, Th., Lehrplan des deutschen Unterrichts an den lateinlosen Unterklassen der Dreikönigschule. Wuttke, R., Sächs. Volkskunde.

Geschenke.

1. Vom Königl. Ministerium des Kultus u. öffentl. Unterrichts: Cod. dipl. Sax. Reg. I, 3. Bd., II. 10., 11., 15., 16. u. 17. Bd. Eine Anzahl Dissertationen der Universität Leipzig. 4 Jahresberichte der Bayr. Realgymnasien.
2. Vom Königl. Ministerium des Innern: Zeitschrift des Kgl. Sächs. Statist. Bureaus 1899.
3. Von der Direktion der Königl. Bergakademie zu Freiberg: Statut und Specialregulativ der Königl. Bergakademie.
4. Von der Direktion des Königl. Sächs. Meteorol. Instituts zu Chemnitz: Jahrbuch des Königl. Sächs. Meteorol. Instituts 1896, III u. 1897, I u. II.
5. Von der Direktion der Gehe-Stiftung in Dresden: Bibliothek der Gehe-Stiftung. III. Geographie und Kolonialpolitik.
6. Von der Direktion des Freimaurer-Instituts zu Dresden: Festschrift zur Feier des 25jähr. Bestehens des Freimaurer-Instituts und: Festschrift zur Feier des Neubaus des Freimaurer-Instituts.
7. Vom Stadtrat zu Annaberg: Verwaltungsbericht des Stadtrats zu Annaberg auf 1895/96.
8. Von dem Vorstand des Vereins für Naturkunde zu Annaberg: 10. Bericht über den Annaberg-Buchholzer Verein für Naturkunde.
9. Von dem Vorstand des Vereins für Geschichte von Annaberg und Umgegend: Mitteilungen des Vereins. IV.
10. Von dem Vorstand des Kaufmännischen Vereins zu Annaberg: Bericht des Vereins. 13. Geschäftsjahr 1898/99.
11. Von dem Pressausschuss des 15. Sächs. Feuerwehrtags zu Annaberg: Festschrift zum 15. Sächs. Feuerwehrtag. 2 Exempl.
12. Von Herrn Königl. Strassen- und Wasserbauinspektor Stecher: Karte des Nordostseekanals.
13. Von den Herren Verfassern: Wächter, G., Elis Söhne. Schauspiel. Huck u. Kleemann, Führer durch Quedlinburg u. Umgegend. 2 Exempl. Berlet, E., Weltgeschichte in Biographien. 1. Kursus. 15. Aufl.
14. Von Herrn Realschuloberlehrer Dr. E. Berlet in Oschatz: Weisse u. Frisch, Chr. Fel. Weissens Selbstbiographie und: Programm des Annaberger Lyceums von 1724.
15. Von dem Rektor: Poske, Zeitschrift für den Physikal. u. Chemisch. Unterricht. 12. Jahrg. Sklarek, Naturwissenschaftl. Rundschau. 14. Jahrg. Remsen, I., Einleitung in das Studium der Chemie. Rose, F., Chemie von Roscoe.

B. Schülerbibliothek.

Alpenlandschaften 2. Bd. Althof, H., Waltharilied. Bächtold, J., Deutsches Lesebuch. 1 und 2. Baessler, F., Die schönsten Heldengeschichten des Mittelalters. Bechstein, L., Märchenbuch. Derselbe, Neues Märchenbuch. Faraday, M., Naturgeschichte einer Kerze. Gering, H., Die Edda. Goethe-Nummer der Illustr. Zeitung. Hausrath, A., Pater Maternus. Hedin, S., Durch Asiens Wüsten. 2 Bde. Hesekei, L., Nürnberger Tand. 2 Bde. Hirsch, F., Aennchen von Tharau. Jugend-Heimgarten. Landor, H. S., Auf verbotenen Wegen. Leixner, O. v., Deutsche Litteraturgeschichte. 2 Bde. Lindner, A., Die deutsche Hansa. Lohmeyer, J., Vaterländische Jugendbücherei, 1—5., S. u. 9. Bd. May, H., Gesammelte Reiseerzählungen, 1. Bd. Mühlhausen, A., Goethes Faust für den Schulgebrauch. Neues Universum, 20. Jahrg. Orschiedt, H., Aus der Werkstatt der Natur. Rosegger, P., Als ich noch der Waldbauernbub war. Rückert, F., Die Makamen des Hariri. Schaumburger, H., Im Hirtenhaus. Wagner, J. A., Freih. v., Zwo Historien aus dem Meissnerland. 2. Wiener Bildermappe. 2. Hft. Zehme, A., Die Kulturverhältnisse des deutschen Mittelalters.

C. Karten- und Bildersammlung.

Angekauft: Nordpolarkarte von Ledroit. Karte der deutschen Kolonien von Kiepert. Weltkarte zum Studium der Entdeckungen von Mayer und Luksch. Wandkarte zur deutschen Geschichte des 18. Jahrhunderts von Baldamus.

D. Für den naturwissenschaftlichen Unterricht

warden für die **physikalische** Sammlung aus den verfügbaren Mitteln angekauft: Ring und Halter zum eisernen Kochgestell; Teclubrenner mit verschiedenen Aufsätzen, zugleich für Umkehrung des Natriumlichtes; Ergänzungen zur Schwungmaschine; Eisenring für freie Axen, Tyndalls Reibungsapparat, Savarts Zahnräder; chemische Harmonika mit zwei Flammen; Szymanskis Ventil für Schallwellen (mit Manometer); 2 Platten zu Chladnischen Figuren; ein Projektionsapparat mit

Bogenlampe und Auerbrenner und Zubehör; grosser Projektionsschirm; 2 kleine starke Magnete; mittelgrosse Hohlkugel für Kolbes Elektrometer; Drahtnetz über das Elektroskop; kleiner Motor zur Elektrisiermaschine; Kupferbügel für Magnetnaddämpfung; Skala für Reflexgalvanometer; kleiner Elektromotor; 1 kleine Messbrücke; ein kreisförmiger Kurbelwiderstand von 0 bis 2 ω ; 3 Widerstandsspulen zu je 100 ω auf Standbrett; eine kleine Induktionsspule, 1 Thermoelement (Neusilber-Eisen); Kupferschälchen zu Leidenfrosts Versuch.

Für die naturgeschichtliche Sammlung wurden angekauft: Pfannengelenk mit Veranschaulichung der Wirkung des Luftdruckes; Modell des Vogelfusses; Gelatinepräparat von *Hydra viridis*.

Geschenkt wurden: Aus 6 A von Diersch: ein Quarzkrystall; aus 5 B von Feldmann: ein Drosselnetz; von Langer: verkieseltes Holz; aus 4 A von Bräuer: Kalkspat, von Bretschneider: Achat; aus 3b₃ von Scheibner: Bergkrystall; von Herrn Kommerzienrat Kaiser ein Stopfpräparat des Fischreihers; von Herrn Dr. Lohrmann ein Sperberbalg,

Allen freundlichen Gebern hierdurch nochmals besten Dank.

Statistische Übersicht.

1. Die in diesem Jahre thätigen Lehrer:

Rektor Prof. Dr. Meutzner V. R. I.
Konrektor Prof. Dr. Wildenhahn A. R. I.

Dr. Lohrmann.
cand. rev. min. Weidauer.

Oberlehrer:

Professor Mohr.
Prof. Dr. Göpfert.
Prof. Dr. Heinzig.
Prof. Dr. Krüger.
Dr. Röselmüller.
Hunger.
Dr. Leonhardt.
Dr. Wolf.
Dr. Olzscha.
Dr. Korselt.
Dr. Reichardt.
Chemnitzer.
Dr. Raschke.
Dr. Franz.

Lehrer:

Lic. cand. rev. min. Michael.
Dr. Kirsten.
Dr. Gündel.
Dr. Weicker.

Technische Lehrer:

Oberlehrer Ronnger.
Turn- und Gesanglehrer Böthig.

Stellvertreter:

Prof. Carl.
cand. Resch.

2. Schülerbestand im Laufe des Schuljahres.

Bestand zu Ostern 1899	238
Aufnahme Ostern 1899	54
- im Laufe des Jahres	8
	Summe 300
Abgang im Laufe des Jahres, vergl. IV, 4b	7
Bestand Ende Februar	293

3. Abiturienten des Schuljahres 1898/99.

	Wissenschaften	Betragen	Beruf
1. Kurt Otto aus Cranzahl, geb. 13. April 1879 . . .	Ib . . .	I . . .	Polytechniker.
2. Rudolf Mohr aus Annaberg, geb. 15. Mai 1880 . . .	Ib . . .	I . . .	Elektrotechniker.
3. Reinhold Proell aus Dresden, geb. 20. Febr. 1879 . . .	Ib . . .	I . . .	Elektrotechniker.
4. Karl Schwarz aus Annaberg, geb. 5. April 1880 . . .	II . . .	I . . .	Mediziner.
5. Paul Fischer aus Annaberg, geb. 5. Juni 1879 . . .	II . . .	I . . .	Mathematiker.
6. Max Leuschel aus Dörfel, geb. 17. Febr. 1878 . . .	II . . .	I . . .	Neuphilolog.
7. Otto Rentzsch aus Dresden, geb. 20. Okt. 1879 . . .	IIb . . .	I . . .	Jurist.
8. Hermann Schindler aus Stollberg, geb. 28. Sept. 1880 . . .	IIb . . .	I . . .	Polytechniker.
9. Oskar Pilz aus Buchholz, geb. 8. April 1878 . . .	III . . .	I . . .	Chemiker.
10. Friedrich Neumann aus Rosswein, geb. 2. Jan. 1880 . . .	III . . .	Ib . . .	Chemiker.
11. Alfred Helbig aus Niederwürschnitz, geb. 7. Aug. 1880 . . .	III . . .	Ib . . .	Bahnbeamter.

4. Ausserdem verliessen die Anstalt.

a) zu Ostern 1899:

- | | |
|--|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. Osmar Stock aus Gross-Pöhla, von 2b; zur Bahn. 2. Otto Roscher aus Wolkenstein, von 2b; zur Bahn. 3. Erich Seydel aus Annaberg, von 2b; wird Kaufmann. 4. Benno Stecher aus Niederfähre, von 2b; auf die Annenschule in Dresden. 5. Walther Weisker aus Obermittweida, von 2b; zur Bahn. 6. Oskar Berndt aus Dresden, von 2b; zur Bahn. 7. Albert Seym aus St. Egidien, von 2b; zur Bahn. 8. Georg Stürtz aus Annaberg, von 2b; wird Kaufmann. 9. Max Weigel aus Wiesa, von 2b; zur Bahn. 10. Max Meier aus Sehma, von 2b; zur Post. 11. Martin Baldauf aus Wolkenstein, von 2b; zur Bahn. 12. Hugo Haase aus Grossolbersdorf, von 2b; zur Bahn. 13. Johannes Vögler aus Annaberg, von 2b; wird Gärtner. 14. Bruno Strauss aus Heidelberg, von 2b; zur Bahn. 15. Erhard Müller aus Sayda, von 2b; in ein Bankgeschäft. 16. Franz Thalemann aus Löbau, von 3a; auf das hiesige Seminar. | <ol style="list-style-type: none"> 17. Walter Felber aus Wolkenstein, von 3b; auf das hiesige Seminar. 18. Hermann Schubert aus Liegnitz, von 3b; mit den Eltern weggezogen. 19. Ottomar Lempe aus Annaberg, von 3b; wird Kaufmann. 20. Oswin Steinbach aus Wolkenstein, von 4; auf das hiesige Seminar. 21. Karl Möckel aus Buchholz, von 4; wird Kaufmann. 22. Arno Hahnemann aus Annaberg, von Progym. IV; auf die Fürstenschule Grimma. 23. Fritz Mende aus Leipzig, von Progym. IV; zum Baufach. 24. Alfred Wohlgemuth aus Annaberg, von Progym. IV; auf das Progym. in Grimma. 25. Paul Wetzels aus Limbach, von Progym. IV; auf das Gymnasium in Schneeberg. 26. Max Heinritz aus Gutenfürst, von 5; auf das Realgymnasium in Plauen. 27. Guido Welcker aus Annaberg, von 5; wird Kaufmann. 28. Horst Meyer aus Frohnau, von 5; wird Kaufmann. 29. Albin Lang aus Sehma, von 5; zur Bahn. 30. Rudolf Ullmann aus Annaberg, von 5; wird Kaufmann. 31. Rudolf Teubner aus Annaberg, von 6; wird Kaufmann. |
|--|---|

- | | |
|--|--|
| <p>32. Fritz Schubert aus Liegnitz von 6; mit den Eltern weggezogen.</p> <p>33. Willy Schellenberger aus Chemnitz, von 6; unbestimmt.</p> <p>34. Johannes Pritsche aus Dresden, von 6; auf die Seminarübungsschule.</p> <p>35. Kurt Roesler aus Strassburg, von 6; auf das Gymnasium in Schneeberg.</p> <p>b) im Laufe des Schuljahres;</p> <p>36. Alfred Heinrich aus Schönhof, von 4; auf eine böhmische Realschule.</p> | <p>37. Paul Kaden aus Brand von 3a; auf das Realgymnasium in Leipzig.</p> <p>38. Curt Schramm aus Annaberg, von 6; auf die hiesige Bürgerschule.</p> <p>39. Walther Rudolph aus Ehrenfriedersdorf, von Progym. IV; auf das Progymnasium in Grimma.</p> <p>40. Oskar Starke aus Bärenstein, starb als Obertertianer.</p> <p>41. Fritz Schulze aus Zschopau, von Quinta, auf die Realschule in Aue.</p> <p>42. Otto Schäfer aus Ostrau, von Obersekunda; zur Post.</p> |
|--|--|

5. Schülerverzeichnis.

Die Ostern 1899 oder im Laufe des Jahres aufgenommenen Schüler sind durch *, die im Laufe des Jahres abgegangenen durch kursiven Druck gekennzeichnet.

Lfd. Nr.	Klassennummer	Name	Geburtsort, -tag und -jahr	Stand und Wohnort des Vaters oder Pflegevaters
----------	---------------	------	----------------------------	--

Realgymnasium.

Oberprima.

1	1	Zier, Hermann	Scheibenberg	10. Mai 1878	Schieferdeckermeister, Scheibenberg.
2	2	Köckhardt, Walter	Annaberg	27. Juli 1880	Bürgerschullehrer, Annaberg.
3	3	Küttler, Richard	Sehma	12. Oktober 1880	Pfarrer, Drebach.
4	4	Böttger, Oswin	Thum	9. Februar 1880	Färbereibesitzer, Thum.
5	5	Fröbe, Kurt	Hohenstein	26. Januar 1880	Bergverwalter, Schwarzenberg.
6	6	Reichel, Kurt	Buchholz	10. Juli 1880	Lehrer, Buchholz.
7	7	Wetzel, Edmund	Meinersdorf	22. August 1881	Strumpffabrikant, Meinersdorf.
8	8	Schmieder, Hermann	Dresden	15. Januar 1880	Badehausbesitzer, Bad Elster.
9	9	Hennicke, Rudolf	Annaberg	4. Januar 1881	Kaufmann, Annaberg.
10	10	Otto, Hermann	Rautenkranz	7. Februar 1879	Oberförster, Nikolsdorf.
11	11	Lohberger, Kurt	Thum	21. Juli 1880	Postsekretär, Annaberg.
12	12	Neukirchner, Max	Annaberg	16. April 1880	Postsekretär, Annaberg.
13	13	Neitzer, Richard	Buchholz	22. November 1880	Kaufmann, Buchholz.
14	14	Buerschaper, Alfred	Hainichen	20. Oktober 1880	Dr. med., Hainichen.
15	15	Krüger, Rudolf	Annaberg	25. Februar 1880	Professor, Annaberg.
16	16	Müller, Bernhard	Kirchberg	20. August 1879	Kaufmann, Kirchberg.
17	17	Ludwig, Walter	Annaberg	21. Mai 1881	Kaufmann, Annaberg.
18	18	Friedemann, Walter	Zwickau	11. Februar 1881	Bergdirektor, Ölsnitz i. E.

Unterprima.

19	1	Tauscher, Martin	Annaberg	28. April 1882	Bürgerschullehrer, Annaberg.
20	2	Breitfeld, Erich	Rittersgrün	26. Juli 1881	Hammergutsbesitzer, Rittersgrün.
21	3	Rounger, Reinhold	Leipzig	28. Januar 1881	Oberlehrer a. Realgymnasium, Annaberg.
22	4	Schmidt, Johannes	Marienberg	8. September 1879	Cigarrenfabrikant, Marienberg.
23	5	Nier, Bruno	Beierfeld	3. Januar 1880	Klempner, Beierfeld.
24	6	Gärtner, Kurt	Hausdorf	9. August 1880	Agent, Annaberg.
25	7	Bahl, Kurt	Annaberg	28. November 1881	Goldarbeiter, Annaberg.
26	8	Süss, Hans	Tannenberg	23. August 1881	Lehrer, Heidelberg i. E.
27	9	Reichel, Oskar	Annaberg	13. Januar 1882	Posamentenfabrikant, Annaberg.
28	10	Bamberg, Hans	Annaberg	3. Mai 1881	Kaufmann, Annaberg.

Lfd. №	Klassen- nummer	Name	Geburtsort, -tag und -jahr	Stand und Wohnort des Vaters oder Pflegevaters
-----------	--------------------	------	----------------------------	---

Obersekunda.

29	1	Opp, Osmar	Thum 24. April 1882	Strumpffabrikant, Thum.
30	2	Schiller, Georg	Buchholz 24. September 1882	Kaufmann, Buchholz.
31	3	Swoboda, Paul	Buchholz 23. August 1882	Kaufmann †.
32	4	Meyer, Alfred	Wolkenstein 8. April 1882	Amtswachtmeister, Wolkenstein.
33	5	Hennicke, Alfred	Annaberg 25. Dezember 1881	Kaufmann, Annaberg.
34	6	Röbbbecke, Fritz	Annaberg 23. November 1882	Kaufmann, Annaberg.
35	7	Mueller, Ferdinand	Annaberg 5. August 1881	Zahnarzt, Annaberg.
36	8	Hänel, Walter <i>Schäfer, Otto</i>	Annaberg 28. August 1880 Ostrau 1. Februar 1883	Kaufmann †. Kaufmann, Ostrau.
37	9	Ulrich, Max	Oschatz 11. Februar 1883	Diener b. d. Amtshauptmsch., Annaberg.
38	10	Schmidt, Max	Nossen 11. Juli 1882	Amtsgerichtsrat, Annaberg.
39	11	Aurich, Martin	Ehrenfriedersdorf 4. Januar 1882	Fabrikant, Ehrenfriedersdorf.
40	12	Kaiser, Max	Annaberg 15. Oktober 1881	Kommerzienrat, Annaberg.
41	13	Josionek, Johannes	Mildenaу 28. April 1883	Dr. med., Wiesenbad.

Untersekkunda.

42	1	Schanz, Max	Hilmersdorf 15. Februar 1882	Materialwarenhändler, Wolkenstein.
43	2	Weissbach, Friedrich	Annaberg 29. April 1883	Kaufmann, Annaberg.
44	3	Börner, Arno	Tannenberg 5. August 1883	Kaufmann, Geyer.
45	4	Müller, Paul	Tannenberg 4. Juni 1881	Bäckermeister, Kühberg.
46	5	Kurlbaum, Friedrich	Dresden 12. Januar 1884	Kaufmann, Annaberg.
47	6	Seidel, Friedrich	Eibenstock 12. November 1882	Ökonom, Eibenstock.
48	7	Wagner, Reinhard	Schönfeld 3. Januar 1883	Gutsbesitzer, Schönfeld.
49	8	Bauer, Georg	Frohnau 12. Mai 1883	Restaurateur, Frohnau.
50	9	Baldauf, Gerhard	Marienberg 8. Juni 1883	Kaufmann, Marienberg.
51	10	Ronnger, Otto	Annaberg 22. August 1883	Oberlehrer a. Realgymnasium, Annaberg.
52	11	Siegel, Rudolf	Geyer 17. Oktober 1883	Lehrer, Geyer.
53	12	Pfüller, Richard	Meinersdorf 22. April 1883	Strumpffabrikant, Meinersdorf.
54	13	Seyfert, Werner	Annaberg 15. Mai 1884	Kaufmann, Annaberg.
55	14	Schäfer, Kurt	Ostrau 4. Mai 1884	Kaufmann, Ostrau.
56	15	Butter, Paul	Annaberg 1. Juli 1883	Brauereibesitzer, Annaberg.
57	16	Pöttrich, Heinrich	Königswalde 22. März 1881	Bauunternehmer †.
58	17	Speisbecher, Kurt	Falkenhorst 3. Juni 1884	Fabrikbesitzer, Falkenhorst b. W.

Obertertia 1.

59	1	Uhlmann, Paul	Cranzahl 6. Januar 1881	Gutsbesitzer, Cranzahl.
60	2	Enderlein, Erich	Oberwiesenthal 5. Januar 1884	Bäckermeister, Oberwiesenthal.
61	3	Melzer, Hermann <i>Kaden, Paul</i>	Schönfeld 15. April 1883 Brand 7. März 1885	Handelsmann, Schönfeld. Stadtkassierer a. D., Leipzig.
62	4	Pietzold, Gerhard	Annaberg 23. Mai 1884	Seminaroberlehrer, Annaberg.
63	5	Pritsche, Hermann	Dresden 24. Oktober 1884	Amtsgerichtssekretär, Annaberg.
64	6	Suchey, Fritz	Annaberg 8. Juli 1883	Schnurenfabrikant, Annaberg.
65	7	Heisler, Paul	Wolkenstein 20. August 1884	Kaufmann, Wolkenstein.
66	8	Ehrler, Richard	Niederschlema 29. April 1884	Kaufmann, †.
67	9	Schettler, Fritz	Buchholz 19. Oktober 1883	Kaufmann, Buchholz.
68	10	Einkel, Markus	Frohnau 11. Juni 1884	Gastwirt †.
69	11	Lohs, Georg	Wiesa 10. Februar 1884	Wirtschaftsinspektor, Schönfeld.
70	12	Steger, Horst	Annaberg 18. Mai 1885	Kaufmann, Annaberg.
71	13	Drechsler, Max	Annaberg 1. Oktober 1884	Kaufmann, Annaberg.
72	14	König, Rudolf	Annaberg 16. März 1884	Kaufmann, Annaberg.
73	15	Wilhelm, Felix	Reitzenhain 14. August 1882	Hauptzollamtsassistent, Annaberg.
74	16	Nestler, Max	Cranzahl 23. September 1880	Brettmühlenbesitzer, Cranzahl.
*75	17	Küttler, Otto	Sehma 31. Oktober 1882	Pfarrer, Drebach.

Lfd. Nr.	Klassen-nummer	Name	Geburtsort, -jahr und -tag	Stand und Wohnort des Vaters oder Pflegevaters
----------	----------------	------	----------------------------	--

Obertertia 2.

76	1	Starke, Oskar † Scheer, Rudolf	Bärenstein Annaberg	10. März 1883 20. Juni 1885	Kaufmann, Bärenstein. Posamentenverleger, Annaberg.
77	2	Hey, Karl	Löbtau	6. Februar 1885	Fabrikbesitzer, Rosswein.
78	3	Lohberger, Johannes	Annaberg	27. Mai 1884	Postsekretär, Annaberg.
79	4	Clauss, Rudolf	Annaberg	21. November 1884	Kaufmann, Annaberg.
80	5	Gerschner, Otto	Annaberg	28. April 1885	Postschaffner, Annaberg.
81	6	Polles, Richard	Geyer	27. Oktober 1884	Kaufmann, Geyer.
82	7	Marschner, Willy	Jahnsbach	12. März 1883	Strumpffabrikant, Jahnsbach.
83	8	Wohlgemuth, Kurt	Annaberg	30. Juni 1884	Posamentier, Annaberg.
84	9	Ronnger, Paul	Annaberg	24. Oktober 1884	Oberlehrer a. Realgymnasium, Annaberg.
85	10	Nestler, Karl	Kleinrückerswalde	19. August 1880	Gutsbesitzer, Kleinrückerswalde.
86	11	Schramm, Richard	Annaberg	23. April 1885	Kaufmann, Annaberg.
87	12	Bahl, Erich	Annaberg	20. März 1885	Goldarbeiter, Annaberg.
88	13	Weisbach, Georg	Buchholz	23. April 1884	Buchdruckereibesitzer, Annaberg.
89	14	Baumgärtel, Karl	Zeulenroda	25. August 1884	Fabrikbesitzer, Zeulenroda.
90	15	Kullmann, Fritz	Annaberg	20. September 1884	Lehrer †.

Untertertia 1.

91	1	Löschner, Oskar	Mauersberg	2. November 1881	Fleischer, Mauersberg.
92	2	Ficker, Martin	Buchholz	3. Januar 1884	Kaufmann, Annaberg.
93	3	Göbel, Paul	Cranzahl	12. Mai 1886	Kaufmann, Cranzahl.
94	4	Atmanspacher, Johannes	Ehrenfriedersdorf	4. Juni 1886	Schuhwarenfabrikant, Ehrenfriedersdorf.
95	5	Freyer, Gustav	Annaberg	21. Juli 1884	Schneidermeister, Annaberg.
96	6	Uhlig, Max	Gelenau	5. Januar 1883	Strumpffabrikant, Gelenau.
97	7	Wechsler, Paul	Annaberg	19. September 1885	Kaufmann, Annaberg.
98	8	Schäff, Otto	Annaberg	26. September 1884	Kaufmann, Annaberg.
99	9	Störr, Alfred	Annaberg	11. April 1886	Schneidermeister, Annaberg.
100	10	Roscher, Johannes	Sehma	30. März 1885	Restaurateur, Sehma.
101	11	Schluttig, Richard	Annaberg	13. September 1885	Kaufmann, Annaberg.
102	12	Schreyer, Georg	Golk b. Zadel	16. Juli 1884	Oberförster, Pöhla.
103	13	Knappe, Kurt	Annaberg	18. Oktober 1885	Lokomotivführer, Annaberg.
104	14	Drechsler, Karl	Annaberg	25. September 1885	Kaufmann, Annaberg.
*105	15	Franz, Erich	Zschopau	1. Juni 1884	Kaufmann, Zschopau.
106	16	Junghans, Johannes	Rittersgrün	12. Oktober 1884	Fabrikbesitzer, Rittersgrün.
107	17	Schellig, Friedrich	Annaberg	1. April 1886	Kaufmann, Annaberg.
108	18	Nestler, Karl	Annaberg	31. März 1885	Kaufmann, Annaberg.
109	19	Chanange, Gustav	Annaberg	13. März 1885	Kaufmann, Annaberg.
110	20	Schönfelder, Karl	Annaberg	1. Oktober 1885	Kaufmann, Annaberg.
111	21	Naumann, Heinrich	Königswalde	3. Mai 1885	Pfarrer, Hermannsdorf.
*112	22	Kohl, Fritz	Chemnitz	16. Juni 1885	Mechaniker, Chemnitz.

Untertertia 2.

113	1	Heidler, Paul	Crottendorf	13. Februar 1884	Posamentenverleger, †.
114	2	Schiefer, Kurt	Frohnau	30. April 1884	Gemeindevorstand †.
115	3	Junghans, Oskar	Jahnsbach	27. Oktober 1883	Gastwirt †.
116	4	Flath, Walter	Annaberg	26. Juli 1885	Mühlenbesitzer, Annaberg.
117	5	Seydel, Paul	Ehrenfriedersdorf	12. September 1883	Schuhfabrikant, Ehrenfriedersdorf.
118	6	Müller, Walter	Annaberg	14. Februar 1886	Rechnungssekretär, Annaberg.
119	7	Fiedler, Oskar	Wiesa	9. September 1883	Gastwirt, Wiesa.
120	8	Lange-Werner, Arno	Tannenberg	30. April 1883	Kaufmann, Venusberg.
121	9	Schaarschmidt, Alfred	Jahnsbach	1. April 1883	Bleichereibesitzer, Jahnsbach.
122	10	Seidel, Alfred	Grosswaltersdorf	20. Juni 1885	Sparkassenkontrolleur, Annaberg.
123	11	Graf, Walter	Buchholz	15. August 1885	Bürgermeister, Buchholz.
124	12	Schubert, Walter	Annaberg	28. März 1885	Kaufmann, Annaberg.

Lfd. Nr.	Klassen-nummer	Name	Geburtsort, -tag und -jahr		Stand und Wohnort des Vaters oder Pflgevaters
125	13	Gross, Johannes	Erlau	7. September 1884	Kassierer, Nossen.
126	14	Piersig, Walter	Leipzig-N.	2. Juli 1885	Schuldirektor, Annaberg.
127	15	Scheibner, Arno	Oberreichenbach	13. August 1883	Oberschaffner, Annaberg.
128	16	Wagner, Georg	Plauen i. V.	10. Januar 1885	Amtshpt.-Sekretär, Annaberg.
129	17	Weber, Walter	Mittweida	18. November 1883	Fabrikbesitzer, Mittweida-Markersbach.
130	18	Schmidt, Hans	Annaberg	23. November 1885	Kaufmann, Annaberg.
131	19	Seyfert, Kurt	Annaberg	1. September 1885	Kaufmann, Annaberg.
132	20	Hartmann, Johannes	Marienberg	7. Juni 1885	Kaufmann, Marienberg.
*133	21	Thiess, Ulrich	Reitz b. Stolp	5. Juli 1887	Privatmann, Buchholz.

Quarta A.

134	1	Finsinger, Rudolf	Zöblitz	13. Dezember 1885	Fabrikbesitzer, Marienberg.
135	2	Heinig, Paul	Annaberg	22. September 1886	Polizeiregistrator, Annaberg.
136	3	Meyer, Oskar	Annaberg	25. November 1885	Kaufmann, Annaberg.
137	4	Vogelgesang, Martin	Buchholz	10. November 1885	Postdirektor †.
138	5	Edelmann, Fritz	Buchholz	7. August 1886	Kaufmann, Buchholz.
139	6	Stäber, Emil	Buchholz	17. Januar 1886	Kaufmann, Annaberg.
*140	7	Breitung, Albert	Annaberg	10. März 1887	Kaufmann, Buchholz.
141	8	Dinger, Max	Stahlberg	30. März 1885	Handelsmann †.
142	9	Junghannss, Hermann	Frohnau	16. August 1884	Schneider, Frohnau.
143	10	Wagler, Paul	Annaberg	22. Mai 1887	Postschaffner, Annaberg.
144	11	Pfüller, Albert	Meinersdorf	28. Juni 1887	Fabrikant, Meinersdorf.
145	12	Fischer, Adolf	Geyersdorf	24. März 1885	Fabrikbesitzer, Geyersdorf.
146	13	Kopper, Richard	Ehrenfriedersdorf	27. Oktober 1884	Fabrikbesitzer, Ehrenfriedersdorf.
147	14	Bretschneider, Friedrich	Kreuznach	29. Mai 1886	Kaufmann †.
148	15	Schreiber, Heinrich	Annaberg	24. August 1886	Kaufmann, Annaberg.
149	18	Adler, Arndt	Buchholz	15. Dezember 1887	Kaufmann †.
150	17	Hillig, Rudolf	Ehrenfriedersdorf	20. Juni 1886	Hutmachermeister, Ehrenfriedersdorf.
151	18	Fröhner, Georg	Lössnitz	2. September 1887	Kohlenhändler, Annaberg.
152	19	Bräuer, Horst	Rübenau	19. Oktober 1886	Hauptzollamtsassistent, Annaberg.
153	20	Baldauf, Alfred	Annaberg	12. August 1886	Kaufmann, Annaberg.
154	21	Schönfelder, Friedrich	Annaberg	16. November 1886	Kaufmann, Annaberg.
155	22	Mueller, Edwin	Annaberg	26. Mai 1885	Zahnarzt, Annaberg.
156	23	Fiebig, Erich	Annaberg	21. August 1886	Kaufmann, Annaberg.
157	24	Liebscher, Alfred	Annaberg	9. März 1886	Obsthändler, Annaberg.
*158	25	Dietrich, Albert	Königsberg i. Pr.	19. Juli 1886	Bahnassistent, Annaberg.
159	26	Körnig, Bruno	Annaberg	4. August 1885	Photograph, Annaberg.
160	27	Weidmüller, Erich	Burgstädt	27. August 1886	Kaufmann, Annaberg.

Quarta B.

161	1	Mendt, Arthur	Zwönitz	16. Juni 1887	Postschaffner, Zwönitz.
162	2	Dober, Gerhard	Buchholz	27. November 1884	Registrator, Buchholz.
*163	3	Viertel, Arthur	Auerbach	31. Mai 1885	Gutsbesitzer, Auerbach b. Thum.
164	4	Just, Erich	Annaberg	20. Dezember 1886	Barbier, Annaberg.
165	5	Schuffenhauer, Georg	Frohnau	1. April 1885	Lehrer, Frohnau.
166	6	Heeg, Georg	Ehrenfriedersdorf	27. Juni 1886	Fabrikant, Ehrenfriedersdorf.
		<i>Heinrich, Alfred</i>	<i>Schönhof</i>	<i>23. Februar 1885</i>	<i>Oberlehrer, Schönhof (Böhmen).</i>
*167	7	Gerold, Philipp	Schlettau	10. Mai 1886	Fabrikbesitzer, Schlettau.
168	8	Bahl, Alfred	Annaberg	21. Juli 1886	Goldarbeiter, Annaberg.
169	9	Schnörr, Kurt	Scheibenberg	27. April 1886	Kaufmann, Scheibenberg.
170	10	Schulze, Kurt	Trattlau b. Ostritz	18. März 1886	H.-Zollamtssekretär, Annaberg.
171	11	Weber, Hans	Tannenberg	2. Januar 1886	Postschaffner, Annaberg.
172	12	Beyreuther, Max	Cranzahl	16. September 1885	Gutsbesitzer, Cranzahl.
173	13	Meischnner, Erich	Annaberg	8. September 1885	Kaufmann, Annaberg.
174	14	Stürtz, Paul	Annaberg	24. April 1887	Kaufmann, Annaberg.
175	15	Zierold, Bernhard	Annaberg	1. Juni 1887	Kaufmann, Annaberg.
176	16	Hecht, Paul	Kleinrückerswalde	30. September 1885	Holzhändler, Schma.
177	17	Sauer, Richard	Annaberg	16. Juli 1885	Musiker, Annaberg.
178	18	Schumann, Karl	Dresden	28. Juli 1885	Kaufmann, Buchholz.
*179	19	Nerge, Kurt	Schwarzenberg	8. Oktober 1885	Baumeister, Schwarzenberg.

Lfd. Nr.	Klassennummer	Name	Geburtsort, -tag und -jahr	Stand und Wohnung des Vaters oder Pflegevaters
----------	---------------	------	----------------------------	--

Progymnasialquarta.

180	1	Tröger, Peter	Jöhstadt 2. März 1887	Stadtkassierer, Jöhstadt.
181	2	Seyfert, Gustav	Annaberg 27. August 1886	Kaufmann, Annaberg.
182	3	Lehnert, Friedrich <i>Rudolph, Walter</i>	Marienberg 2. Dezember 1885 <i>Ehrenfriedersdorf 3. September 1886</i>	Lehrer, Marienberg. <i>Ratsförster, Ehrenfriedersdorf.</i>
183	4	Benkert, Kurt	Annaberg 15. Mai 1887	Kaufmann, Annaberg.
184	5	Heink, Georg	Plauen i. V. 2. April 1888	Amtshauptmann, Annaberg.
185	6	Köhler, Otto	Wehlheiden 19. August 1887	Bauinspektor, Annaberg.
186	7	Schreiber, Henrico	Annaberg 5. April 1887	Kaufmann, Annaberg.

Quinta A.

187	1	Porstmann, Walter	Geyersdorf 8. März 1886	Handelsmann, Geyersdorf.
188	2	Wilisch, Erich	Annaberg 30. September 1887	Bürgermeister, Annaberg.
189	3	Süss, Johannes	Schlettau 24. Juli 1888	Lehrer †.
190	4	Teubner, Kurt	Buchholz 4. April 1887	Kaufmann, Marienberg.
191	5	Chanange, Heinrich	Annaberg 6. Juni 1888	Kaufmann, Annaberg.
192	6	Gutbier, Ernst	Buchholz 2. August 1887	Dr. med., Buchholz.
193	7	Wagner, Johannes	Hartenstein 25. August 1885	Amtsgerichtssekretär, Scheibenberg.
194	8	Höffer, Erich	Annaberg 28. September 1887	Kaufmann, Tannenberg.
195	9	Heymann, Max	Schönfeld 9. August 1887	Fabrikbesitzer, Schönfeld.
196	10	Küttner, Gerhard	Sehma 4. November 1886	Müller, Sehma.
197	11	Otto, Paul	Lunzenau 12. September 1886	Postverwalter, Sehma.
198	12	Krüger, Hellmuth	Buchholz 19. Juni 1888	Kaufmann, Buchholz.
199	13	Selbmann, Walter	Buchholz 27. April 1887	Kaufmann, Buchholz.
200	14	Wohlgemuth, Hans	Annaberg 6. Oktober 1887	Posamentenfabrikant, Annaberg.
201	15	Oschatz, Alfred	Buchholz 18. September 1886	Färber, Buchholz.
202	16	Röder, Paul	Chemnitz 27. Juni 1886	Lokomotivführer, Annaberg.
203	17	Lötsch, Walter	Buchholz 31. Oktober 1887	Kaufmann, Annaberg.
204	18	Schäf, Hans	Annaberg 6. August 1887	Kaufmann, Annaberg.
205	19	Ullrich, Bruno	Frohnau 13. Juli 1885	Gutsbesitzer †.
206	20	Vieweger, Arno <i>Schulze, Fritz</i>	Geyersdorf <i>Zschopau 15. Juli 1886</i>	Fabrikbesitzer †. <i>Kgl. Oberförster, Crottendorf.</i>
207	21	Meisel, Karl	Annaberg 4. März 1888	Kaufmann, Annaberg.
208	22	Pilz, Rudolf	Weipert 11. September 1887	Fabrikant, Weipert.
209	23	Oschatz, Max	Buchholz 3. Januar 1888	Färber, Buchholz.
210	24	Georgi, Rudolf	Crottendorf 17. April 1886	Lehrer, Crottendorf.
211	25	Zeidler, Kurt	Annaberg 9. Dezember 1886	Bäckermeister, Annaberg.
*212	26	Fickert, Hans	Hamburg 13. April 1888	H.-Zollamtskontrolleur, Annaberg.
*213	27	Möldner, Karl	Chemnitz 20. November 1887	Kaufmann, Chemnitz.

Quinta B.

214	1	Burkert, Georg	Frohnau 19. Oktober 1885	Steinmetz †.
215	2	Weigel, Paul	Schellenberg 22. März 1886	Kaufmann, Schellenberg.
216	3	Wuthe, Alfred	Annaberg 25. Oktober 1887	Bürgerschullehrer, Annaberg.
217	4	Reupert, Johannes	Wiesa 12. Juli 1887	Fabrikdirektor, Erdmannsdorf.
218	5	Reupert, Friedrich	Wiesa 6. Dezember 1888	Fabrikdirektor, Erdmannsdorf.
219	6	Feldmann, Johannes	Freiberg 8. Februar 1886	Steueraufseher, Annaberg.
220	7	Rentzsch, Walter	Dresden 6. Oktober 1887	Hauptzollamtsrendant, Annaberg.
221	8	Löscher, Alfred	Annaberg 3. Dezember 1887	Kaufmann, Annaberg.
*222	9	Langer, Kurt	Ehrenfriedersdorf 16. Oktober 1887	Kaufmann, Ehrenfriedersdorf.
*223	10	Zimmermann, Friedrich	Stahlberg 21. Mai 1887	Gorlverleger, Bärenstein.
224	11	Uhlig, Hans	Jöhstadt 3. November 1886	Kaufmann, Jöhstadt.
225	12	Otto, Max	Cranzahl 4. Dezember 1886	Sargfüssefabrikant, Cranzahl.
226	13	Hempel, Paul	Annaberg 14. Februar 1888	Kaufmann, Annaberg.
227	14	Schneider, Wilhelm	Rittersgrün 12. März 1887	Kaufmann, Rittersgrün.
228	15	Grüneberg, Erich	Berlin 14. Dezember 1887	Kaufmann, Annaberg.
229	16	Nestler, Paul	Annaberg 2. März 1887	Briefträger, Annaberg.

Lfd. №	Klassennummer	Name	Geburtsort, -tag und -jahr	Stand und Wohnung des Vaters oder Pflegevaters
230	17	Heyne, Max	Annaberg 16. Oktober 1887	Kaufmann, Annaberg.
231	18	Süss, Paul	Neudorf 14. Oktober 1886	Briefträger, Annaberg.
232	19	Föppel, Walter	Potsdam 10. Januar 1887	Photograph, Annaberg.
*233	20	Grimm, Ludwig	Plauen b. Dresden 28. Dezember 1885	Wasserbauinspektor, Annaberg.
234	21	Schulz, Felix	Charlottenburg 23. März 1888	Ingenieur, Schlettau.
235	22	Facius, Ernst	Annaberg 14. Dezember 1885	Kaufmann, Annaberg.
*236	23	Schölze, Walter	Ehrenfriedersdorf 13. Mai 1887	Kaufmann, Ehrenfriedersdorf.
237	24	Kürschner, Fritz	Annaberg 13. Juni 1887	Kaufmann, Annaberg.
238	25	Horn, Max	Annaberg 27. Februar 1886	Kaufmann, Annaberg.
239	26	Wohlgemuth, Richard	Annaberg 27. Juli 1887	Tischlermeister, Annaberg.

Sexta A.

*240	1	Diersch, Horst	Annaberg 20. November 1888	Kaufmann, Annaberg.
241	2	Kreusel, Karl	Annaberg 9. Januar 1888	Gerichtsdienner, Annaberg.
*242	3	Schubert, Hans	Buchholz 18. November 1888	Kaufmann, Buchholz.
*243	4	Rudert, Hans	Geyersdorf 9. Oktober 1888	Kaufmann, Geyersdorf.
*244	5	Wagner, Martin	Buchholz 5. Juni 1889	Oberlehrer, Buchholz.
245	6	Weser, Alexander	Annaberg 7. August 1887	Hotelbesitzer, Annaberg.
246	7	Röbert, Kurt	Freiberg 5. April 1887	Bezirkstierarzt, Annaberg.
*247	8	Breitfeld, Eugen	Annaberg 20. November 1888	Pfandgeschäftsinhaber, Annaberg.
*248	9	Pilz, Rudolf	Annaberg 25. Dezember 1888	Kaufmann, Annaberg.
*249	10	Schulze, Johannes	Ebersbach 25. März 1889	H.-Zollamtssekretär, Annaberg.
*250	11	Mittag, Hans	Buchholz 27. Oktober 1887	Chenillefabrikant, Buchholz.
*251	12	Fiedler, Fritz	Annaberg 17. Oktober 1888	Kaufmann, Annaberg.
*252	13	Richter, Erich	Annaberg 8. November 1888	Lokomotivführer, Annaberg.
253	14	Georgi, Kurt	Altenburg 23. Februar 1887	Kaufmann, Annaberg.
*254	15	Ebert, Alfred	Callenberg 28. Oktober 1888	Hausmeister, Annaberg.
*255	16	Abel, Max	Dessau 9. Februar 1889	Kaufmann, Annaberg.
*256	17	Grumbt, Kurt	Annaberg 24. November 1888	Kaufmann, Annaberg.
*257	18	Ullrich, Kurt	Annaberg 16. Dezember 1885	Kaufmann, Annaberg.
*258	19	Köhler, Adolf	Wehlheiden 9. Juni 1889	Bauinspektor, Annaberg.
*259	20	Fromhold, Horst	Aue 30. Oktober 1888	Wäschefabrikant, Annaberg.
*260	21	Benedix, Johannes	Annaberg 4. Januar 1889	Krankenhausverwalter, Annaberg.
*261	22	Rudolph, Karl	Annaberg 29. Januar 1889	Kaufmann, Annaberg.
*262	23	Sändig, Richard	Königswalde 10. November 1887	Handelsmann, Sehma.
*		<i>Schramm, Kurt</i>	<i>Annaberg 29. Oktober 1888</i>	<i>Kaufmann, Annaberg.</i>
*263	24	Martin, Max	Crottendorf 26. April 1888	Fabrikbesitzer, Crottendorf.
*264	25	Neumark, Willy	Dresden 23. April 1889	Kaufmann, Annaberg.
*265	26	Franz, Herbert	Zschopau 20. Mai 1888	Kaufmann, Zschopau.
*266	27	Reichel, Oskar	Hilmersdorf 25. April 1887	Tischler, Hilmersdorf.

Sexta B.

*267	1	Preuss, Erich	Buchholz 13. Juni 1888	Kaufmann, Buchholz.
*268	2	Müller, Alfred	Hannover 28. Oktober 1888	Postdirektor, Buchholz.
*269	3	Mehlhorn, Hans	Annaberg 19. Juni 1888	Kaufmann, Annaberg.
*270	4	Schmiedel, Georg	Buchholz 30. Oktober 1886	Schneidermeister, Buchholz.
*271	5	Elsner, Paul	Joh.-Georgenstadt 7. Januar 1888	Kaufmann, Johann-Georgenstadt.
272	6	Göbel, Karl	Cranzahl 11. Dezember 1887	Kaufmann, Cranzahl.
*273	7	Nittner, Willibald	Jöhstadt 11. Juni 1889	Dr. med., Jöhstadt.
274	8	Weber, Hans	Mittweida 19. März 1885	Fabrikant, Mittweida-Markersbach.
*275	9	Kaiser, Paul	Scheibenberg 10. Januar 1888	Gastwirt, Scheibenberg.
276	10	Pöllmer, Emil	Frohnau 30. November 1885	Gastwirt, Frohnau.
277	11	Altmann, August	Annaberg 1. Juni 1886	Schnurenfabrikant, Kleinrückerswalde.
*278	12	Schulze, Hans	Annaberg 20. Dezember 1887	Kaufmann, Annaberg.
*279	13	Dittrich, Harry	Annaberg 7. Mai 1888	Kaufmann, Annaberg.
*280	14	Rudolph, Alfred	Annaberg 8. Oktober 1885	Holzbildhauer, Annaberg.
*281	15	Bonitz, Martin	Annaberg 26. Mai 1888	Kaufmann, Annaberg.
*282	16	Winter, Walter	Schlettau 31. Juli 1887	Fabrikant, Schlettau.

Lfd. Nr.	Klassennummer	Name	Geburtsort, -tag und -jahr		Stand und Wohnung des Vaters oder Pflegevaters
*283	17	Schubert, Hans	Annaberg	14. März 1889	Kaufmann, Annaberg.
*284	18	Jacoby, Max	Annaberg	25. Juni 1889	Kaufmann, Annaberg.
*285	19	Saphra, Iwan	Lemgo	27. Januar 1890	Religionslehrer, Annaberg.
*286	20	Goldberg, Erich	Annaberg	7. November 1888	Lithograph, Annaberg.
*287	21	Uhlig, Horst	Jöhstadt	22. Dezember 1887	Kaufmann, Jöhstadt.
*288	22	Wagner, Bernhard	Annaberg	30. Januar 1889	Schneidermeister, Annaberg.
*289	23	Langer, Karl	Annaberg	29. November 1888	Kunstgärtner, Annaberg.
*290	24	Fröhner, Rudolf	Annaberg	23. August 1888	Kaufmann, Annaberg.
*291	25	Bretschneider, Richard	Ehrenfriedersdorf	25. Oktober 1887	Kaufmann, Ehrenfriedersdorf.
*292	26	Riemann, Leopold	Braunschweig	1. November 1888	Spediteur, Annaberg.
*293	27	Baldauf, Fritz	Annaberg	8. Dezember 1887	Kaufmann, Annaberg.

Dem Geburtsorte nach stammen unter diesen 293 Schülern 108 aus Annaberg, 24 aus Buchholz, 14 aus der nächsten Umgebung, in Summa 146 oder 50%, nach dem jetzigen Wohnorte der Eltern aber 189 oder 64% aus Annaberg und seiner nächsten Umgebung.

V. Prämien, Stipendien und Erlasse.

1. **Bücherprämien** (oder öffentliche Belobigung) erhielten Ostern 1899 die Unterprimaner Hermann Zier aus Scheibenberg, (ö. B.: Walter Köckhardt aus Annaberg); die Untersekundaner Osmar Opp aus Thum und Otto Roscher aus Wolkenstein, (ö. B.: Osmar Stock aus Gross-Pöhlhla und Georg Schiller aus Buchholz); der Obertertiärer Friedrich Weissbach aus Annaberg ö. B.; die Untertertiärer Erich Enderlein aus Oberwiesenthal, (ö. B.: Paul Uhlmann aus Cranzahl und Oskar Starke aus Bärenstein); die Quartaner Martin Ficker aus Buchholz, (ö. B.: Oskar Löschner aus Mauersberg); die Quintaner Rudolf Finsinger aus Zöblitz und Arthur Mendt aus Zwönitz; die Sextaner Walter Porstmann aus Geyersdorf und Georg Burkert aus Frohnau, (ö. B.: Paul Weigel aus Schellenberg).

2. **Königliche Stipendien** (650 M) empfangen 6 Oberprimaner, 2 Unterprimaner 2 Obersekundaner, 3 Untersekundaner, jeder 50 M.

3. Das **Hofmannsche Viaticum** (60 M) war dem Abiturienten Hermann Zier zuerkannt worden, vergl. S. 25.

4. Das **Bücherlegat** verlieh zu Weihnachten 1899 der Kollator, Herr Superintendent Dr. Schmidt, einem Quintaner und derselbe

5. Das **Tuchlegat** zu gleichen Teilen zwei Quintanern, nach den Vorschlägen des Lehrerkollegiums.

6. Sitzungsmässig empfangen aus der **Stiftung der Alten Realschüler** vier Stipendien von je 75 M Oberprimaner Köckhardt, Unterprimaner Nier, Obersekundaner Opp und Untersekundaner Seidel. Das sogenannte Benefizium (34 M 34 Pf) Obertertiärer Scheer.

7. Die **Jubiläumstiftung** der Stadt Annaberg (112 M 50 Pf) hatte der Stadtrat dem Unterprimaner Tauscher und dem Obersekundaner Röbbbecke zu gleichen Teilen zugesprochen.

8. Aus der **Bambergischen Stiftung** wurden vier gleiche Stipendien im Gesamtbetrage von 75 M 28 Pf einem Obertertiärer, zwei Untertertiärern und einem Quartaner zuerkannt.

9. Das **Schulgeld** wurde 84 Schülern teils ganz, teils zur Hälfte,

10. die **Abgangsgebühren** wurden 4 Schülern erlassen.

VI. Schulgeschichte.

Wie am Schlusse des vorigen Jahresberichts bemerkt ist, fand die mündliche Reifeprüfung unter dem Vorsitze des Rektors am 6. März statt; über das Ergebnis ist unter IV, 3, S. 15 berichtet.

Die Entlassung der Abiturienten erfolgte am 11. März. Nach dem Chorgesange *Mache dich auf* aus „Paulus“ von Mendelssohn sprach Abiturient Mohr *Über die Nemesis in Schillers Dramen*, Abiturient Leuschel englisch über *Byron*. An das Händelsche *Lasse deinen Geist allein* schlossen sich Abschiedsworte des bisherigen prim. omn. Otto und die Erwidernng des Unterprimaners Zier. Nach Mendelssohns Komitat entliess der Rektor mit einer Ansprache die 11 Abiturienten. Die gut besuchte Feierlichkeit schloss mit dem allgemeinen Gesang *Unsern Ausgang segne Gott*.

Nachdem am 21. und 23. März Zensur- und Versetzungskonferenzen, am 22. die mündlichen Prüfungen (Ordnung derselben vgl. v. Bericht S. 28) abgehalten worden waren, endete das Schuljahr 1898/99 in üblicher Weise mit dem Versetzungsaktus am 24. März.

Am Palmsonntag, 26. März, wurden 43 unserer Schüler, die teils durch Herrn Archidiakonus Wächter hier, teils durch Herrn Diakonus Hermann in Buchholz vorbereitet worden waren, konfirmiert. Den Annabergern gaben ausser dem Rektor die Herren Dr. Röselmüller und Dr. Leonhardt das Geleit zum Altare; in Buchholz vertrat Herr Oberlehrer Weidauer die Schule.

Das neue Schuljahr begann Montag, 10. April, mit der Aufnahmeprüfung der Gemeldeten; der Bestand von 238 Schülern hob sich dadurch auf 292 (vgl. IV, 2. S. 14). Dienstag, 11. April, wurden nach einer Ansprache des Herrn Oberlehrer Weidauer und Verlesung der Schulordnung die neu Aufgenommenen vor versammeltem Cötus mittels Handschlag durch den Rektor verpflichtet; um 8 Uhr nahm der Unterricht seinen Anfang.

Die Vorfeier des Geburtstages Sr. Maj. des Königs, Sonnabend, 22. April, wurde mit dem allgemeinen Choralgesang *Lobe den Herrn* eröffnet. Der Festredner Herr Dr. Kirsten, der zunächst den ehrfurchtsvollen Glück- und Segenswünschen der Schule Ausdruck gegeben hatte, behandelte *Richard Wagners Stellung in der deutschen Litteraturgeschichte*. Nach dem *Salvum fac regem* von Pfretzschner-Böthig besprach, schon im Hinblick auf den 150. Geburtstag Goethes, prim. omn. Zier *Goethes Beziehungen zum sächsischen Erzgebirge*. Mit Langebachs *Heil König Albert Dir* und einem begeisterten Hoch auf unseren Königlichen Herrn endete die Schulfeyer.

Bei Gelegenheit des Königlichen Geburtstages geruhte Seine Majestät den Berichterstatter durch Verleihung des Zivilverdienst-Ordens I. Kl. auszuzeichnen. Am 30. Juni durfte der Rektor für diesen Beweis Allerhöchster Huld seinen unterthänigen Dank aussprechen.

Der normale Betrieb des Unterrichts erlitt im Laufe des Sommers insofern eine Störung, als Herr Oberlehrer Chemnitz, der schon längere Zeit leidend war, (vgl. vor. Bericht S. 25), sich genötigt sah, zur Stärkung seiner angegriffenen Gesundheit einen längeren Urlaub zu erbitten, während zugleich Herr Dr. Kirsten um Urlaub zu einer Studienreise ins Ausland eingekommen war. Das Königliche Ministerium genehmigte beide Gesuche (vom 1. Juni bezüglich 1. Juli bis Michaelis) und überwies die Herren Prof. Carl (von der Realschule in Pirna) und cand. des höher. Schulamtes Resch unserer Schule. Durch das liebenswürdige Entgegenkommen beider Herren Kollegen, wofür der Berichterstatter hier den herzlichsten Dank der Schule wiederholt, mit dem er zu Michaelis beide Herren verabschiedete, war es möglich, im wesentlichen die vorgesteckten Unterrichtsziele zu erreichen.

Am (8.) 9. Juni fanden bei herrlichem Wetter die Schulspaziergänge statt: 1a mit den Herren Konrektor Prof. Dr. Wildenhahn und Dr. Korselt über Oberwiesenthal, wo genächtigt wurde, nach dem Peindl; 1b mit dem Rektor und Herrn Dr. Olzsch über Reitzenhain (Nachtquartier) durch das Natzschungthale nach Olbernhau und Wolkenstein; 2a mit Herrn Prof. Dr. Göpfert über Marterbüschel-Grünhainichen nach Waldkirchen;

2b mit Herrn Dr. Kirsten zum Pressnitzer Spitzberg, über Kupferberg nach Oberwiesenthal; 3a₁ mit Herrn Dr. Wolf über Scheibenberg, Zwönitz, Einsiedel nach Scharfenstein; 3a₂ mit Herrn Dr. Reichardt in das Pressnitzthal (von Jöhstadt bis Niederschmiedeberg); 3b₁ mit Herrn Prof. Dr. Heinzig von Erlabrunn über den Auersberg nach Johann-Georgenstadt und Schwarzenberg; 3b₂ mit Herrn Oberlehrer Hunger von Aue über Lössnitz, Hartenstein zur Prinzenhöhle und am Flossgraben nach Aue zurück; 4A mit Herrn Dr. Röselmüller nach Frankenberg, Lichtenwalde, Flöha; 4B mit Herrn Dr. Leonhardt vom Flossplatz durch das Zschopauthal nach Wilischthal, zur Thalsperre bei Einsiedel und über Dittersdorf nach Zschopau; 5A mit Herrn Dr. Franz von Cranzahl über Schmiedeberg nach Kupferberg und Oberwiesenthal; 5B mit Herrn Dr. Weicker nach Schmalzgrube, Jöhstadt, Bärenstein, Cranzahl; 6A mit den Herren Dr. Gündel und Weidauer von Crottendorf über Fichtelberg und Keilberg nach Oberwiesenthal; 6B mit Herrn Dr. Lohrmann über Ehrenfriedersdorf, die Greifensteine, Geyer nach Schönfeld.

Freitag, 14. Juli, wurde der vor Beginn der grossen Sommerferien (sie währten vom 14. Juli bis 13. August) hier übliche Deklamationsaktus abgehalten. Er galt dem Gedächtnis Rückerts. Nachdem Oberprimaner Köckhardt über Rückerts Leben und Dichtungen gesprochen hatte, brachten Schüler aller Klassen Rückertsche Gedichte in geeigneter Reihenfolge zum Vortrag. Eingeleitet und unterbrochen wurden die Deklamationen durch Chorgesänge. — Von einer öffentlichen Goethefeier (28. August) wurde Abstand genommen, da bereits vor wenigen Jahren ein ganzer Deklamationsaktus dem deutschen Dichterfürsten gewidmet, auch insbesondere seiner bereits am 22. April d. J. (s. o.) gedacht worden war. Die Lehrer des Deutschen wiesen aber an diesem* Tage nochmals in allen Klassen auf die hohe Bedeutung Goethes in zweckentsprechender Weise hin.

Mittwoch, 30. August, beging, nachdem tags zuvor Herr Dr. Röselmüller eine vorbereitende Ansprache gehalten hatte, die ganze Schule gemeinsam die Feier des heiligen Abendmahls. Herr Diakonus Pilz hielt dabei die Beichtrede.

Sonnabend, 2. September, versammelten sich die Schüler zunächst im Festsaae, um sich nach einem vaterländischen Liede an der Hand des Krügerschen Kriegsberichtes die Thatsachen des Kriegsjahres 70/71 ins Gedächtnis zurückrufen zu lassen. Nach dem allgemeinen Gesange der *Wacht am Rhein* wurde in der Turnhalle mit einem sehr gelungenen Schauturnen die Feier des nationalen Gedenktages beschlossen.

Am 9. und 11. September fand die verkürzte schriftliche Michaelisprüfung statt. An demselben 11. September nachmittags traf Seine Majestät König Albert hier ein, um den (leider verregneten) Divisionsmanövern beizuwohnen. An dem Seiner Majestät am Abend des 11. dargebrachten Fackelzuge der Bürgerschaft Annabergs durften sich auch die Schüler der oberen Klassen beteiligen. — Nachdem am 20. September die Zensurkonferenz abgehalten worden war, vollzog sich Freitag, 22. September, der Schluss des Sommerhalbjahres in den hergebrachten Formen. Zu gleicher Zeit (s. o.) gingen die Stellvertretungen der Herren Prof. Carl und cand. Resch zu Ende.

Da inzwischen die Herren Oberlehrer Chemnitzer und Dr. Kirsten von dem ihnen gewährten Urlaube wieder eingetroffen waren, nahm das Winterhalbjahr am 2. Oktober seinen regelrechten Anfang. 2 Wochen später (16. Okt.) begleitete die Obertertia 2 unter der Führung des Klassenlehrers Herrn Dr. Reichardt ihren bisherigen Primus Oskar Starke in Bärenstein zur letzten Ruhe. Ein schweres Leiden warf diesen braven Schüler, der durch seine tadellose Führung und seinen gleichmässigen Fleiss sich die Liebe seiner Lehrer erworben und stets erhalten hatte, im Sommer auf das Krankenlager. Hoffte man anfangs, dass er unter der aufopfernden Pflege seiner Eltern wieder genesen werde, so erwies sich mit der Länge der Krankheit diese Erwartung als trügerisch. Nach schweren Leiden hauchte er am 14. Oktober seine junge Seele aus. Das Lehrerkollegium und seine Klassengenossen schmückten seinen Sarg mit Kränzen, Herr Dr. Reichardt widmete ihm im Namen der Schule einen letzten Scheidegruss.

Montag, 30. Oktober, nach dem gemeinschaftlichen Morgengebete verkündete der Rektor anlässlich des Stiftungstages der Schule die Namen der Stipendiaten (vgl. V, 4 bis 8, S. 22). Die eigentliche Feier des Schulstiftungsfestes aber wurde erst Freitag, 3. November, im Friedrichssaale des Gasthofes Museum unter lebhaftester Beteiligung der Angehörigen unserer Schüler begangen. Nach dem *Prolog* zur Oper „Bajazzo“ (von Leoncavallo) trug der Schulchor mit Orchesterbegleitung Beckers *Zigeuner* vor. Auf die *Meditation* von Bach-Gounod folgte der *Schlusschor* aus dem Oratorium „Franziskus“ von Tinel. Mit dem *Vorspiele* zur Oper „Die Folkunger“ von Kretzschmer und der *Kindersymphonie* Haydns fand das Konzert sein Ende, um dessen gutes Gelingen Herr Realgymnasiallehrer Böthig sich in hingebender Weise bemüht hatte. Lebhafter, verdienter Beifall dankte ihm und seinen eifrigen Schülern. Bis 2 Uhr vergnügten sich dann die älteren Schüler noch mit Tanzen.

Aus dem Jahre 1899 ist endlich noch zu erwähnen, dass der zur Turnhalle gehörige Vorplatz, der mit einem Sprunggraben ausgestattet ist, vorgerichtet und mit einem eisernen Geländer eingefriedigt wurde. Die gärtnerischen Anlagen des Platzes sollen mit Genehmigung des Königlichen Ministeriums zugleich zu einer Art botanischen Garten der Schule (im kommenden Frühjahr) gestaltet werden. Das 1897 erworbene Gerischersche Haus (vor. Ber. S. 24) wurde im Laufe des Sommers nach den Plänen des Königl. Landbauamtes Chemnitz in zweckmässiger Weise umgebaut. Das Kombinationszimmer (im ersten Stock) wird bereits seit November für den Konfirmandenunterricht und sonst benützt, ebenso ist der Musiksaal (im Erdgeschoss) schon in Gebrauch genommen. Ein anderes Zimmer des Erdgeschosses hat die Schülerbibliothek aufgenommen, der damit endlich ein eigener Raum zugewiesen werden konnte. Die aufhältliche Umräumung der naturgeschichtlichen Sammlungen wird bis Ostern 1900 erfolgen. Dann werden wir einen grossen, schönen Raum, mit sanft aufsteigenden Bankreihen ausgestattet, für den naturgeschichtlichen Unterricht und 2 Sammlungs- bez. Arbeitszimmer zur Verfügung haben, zugleich aber gewinnen wir dadurch im Hauptgebäude ein Lehr- (u. Kombinations)zimmer, dessen wir bei der Teilung der Untersekunda Ostern 1900 bedürfen. Der Garten des Gerischerschen Hauses wird in einen Spielplatz verwandelt werden. Durch ihn und ein neuerworbenes Grundstück erlangen wir zugleich einen sehr erwünschten Zugang zur Turnhalle. Endlich ist hier mit besonderem Danke zu erwähnen, dass in weitschauender Fürsorge das Königliche Kultusministerium mit Genehmigung der Stände auch noch das letzte Nachbargrundstück, das zur Abrundung des Grundbesitzes der Schule nötig war, erworben hat; damit ist für jede in Zukunft etwa nötig werdende Erweiterung des Realgymnasiums ausgiebiger Platz vorhanden.

Am 8. Januar wurde nach den Weihnachtsferien, die am 23. Dezember 1899 begannen, der Unterricht wieder aufgenommen. — Am 22. Januar wohnte im Auftrage des Landeskonsistoriums Herr Oberkonsistorialrat Dr. Kohlschütter aus Dresden dem Religionsunterrichte der Herren Dr. Röselmüller (in 1a), Oberlehrer Weidauer (in 2a) und Lic. Michael (in 2b) bei.

Am 25. Januar hielt bei der Hofmannschen Gedächtnisfeier, in Gegenwart des Kollators, des Herrn Superintendent Dr. Schmidt, Oberprimaner Zier eine englische Rede über *Oliver Cromwell*. Am Geburtstage Seiner Majestät des Deutschen Kaisers — 27. Januar — versammelten sich Lehrer und Schüler zu gemeinsamer Morgenandacht. Herr Prof. Dr. Heinzig hielt Ansprache und Gebet.

Die Reifeprüfung, zu der die 18 Oberprimaner zugelassen worden waren, nahm ihren Anfang am 8. Februar mit den schriftlichen Arbeiten, die am 15. Februar beendet wurden. Die mündliche Prüfung fand am 3. und 5. März unter dem Vorsitze des Herrn Geheimen Schulrates D. Dr. Vogel aus Dresden mit dem Erfolge statt, dass allen Abiturienten im Betragen I erteilt werden konnte, für die wissenschaftlichen Leistungen aber Köckhardt Ib; Zier, Böttger, Reichel, Wetzel IIa; Küttler, Fröbe, Schmieder, Neukirchner II; Hennicke, Otto, Lohberger, Buerschaper, Krüger IIb; Neitzer, Ludwig IIIa; Müller, Friedemann III zuerkannt wurde. Seit Ostern 1877

hatten wir keine so grosse Zahl Abiturienten. Die feierliche Entlassung fand Donnerstag den 8. März unter lebhafter Beteiligung der Angehörigen unserer Schüler statt. Nach der Motette von Hauptmann Herr, *höre mein Gebet* sprach Abiturient Wetzels *Über das Tragische in Schillers Wallenstein*. Ihm folgte Abiturient Reichel mit einer französischen Rede: *Les Parisiens au temps du siège*. Die Abschiedsworte des bisherigen prim. omn. Zier erwiderte seitens der Schüler der Primus der Unterprima Tauscher. Nachdem das *Komitat* von Mendelssohn verklungen war, ergriff der Berichterstatter das Wort und händigte schliesslich unter herzlichem Wünschen den Scheidenden die Reifezeugnisse aus. Mit dem allgemeinen Gesange *Unsern Ausgang segne Gott* endete die Feier. Hierbei sei auch dankend erwähnt, dass der Vater eines der Abgehenden, „als Zeichen seiner herzlichsten Dankbarkeit“ 150 M für das physikalische Kabinett dem Rektor übergab. — Am folgenden Tage, 9. März, begannen in allen Klassen die schriftlichen Osterprüfungsarbeiten, die in den oberen Klassen bis zum 17. dauerten. Die öffentliche mündliche Prüfung ist auf Mittwoch, 4. April, anberaumt (Ordnung s. a. E.).

Die letzten Wochen dieses Halbjahres waren mehrfach gestört. Zwar die durch den Kohlenmangel drohende Unterbrechung des Unterrichts konnte glücklich noch vermieden werden; dagegen verursachte die Vertretung des zu einer militärischen Übung einberufenen Herrn Dr. Gündel um so grössere Schwierigkeiten, als gleichzeitig Herr Oberlehrer Hunger erkrankte. Mitte März trat ausserdem Herr Konrektor Prof. Dr. Wildenhahn den ihm zu einer grösseren Reise bewilligten Urlaub an, während den Rektor Kommissargeschäfte vom 16. bis 20. März nach Chemnitz riefen. Daneben stehen bleibende eingreifende Veränderungen im Lehrkörper für diese Ostern bevor. Herr Oberlehrer Hunger wird (Ver. vom 19./12. 99) in gleicher Eigenschaft vom 16. April ab an das Königliche Realgymnasium in Döbeln, Herr Oberlehrer Weidauer (Ver. vom 19./12. 99) an das Königliche Gymnasium in Plauen i. V. versetzt, während Herr Dr. Gündel zu derselben Zeit einer Berufung an das städtische Realgymnasium in Leipzig Folge leistet. Die Herren werden ersetzt durch: Herrn Oberlehrer Dr. Wagner vom Königlichen Realgymnasium in Döbeln (Ver. vom 19./12. 99), Herrn cand. rev. min. Clauss aus Blasewitz (Ver. vom 18./1. 00) und Herrn Dr. Birke von der Realschule in Werdau (Ver. vom 27./2. 00). Endlich, weil die Errichtung einer zweiten Untersekunda eine andere Verwendung der bisherigen Lehrkräfte erheischt, ist als dritter technischer Lehrer Herr F. R. Lindner, bisher Lehrer an der hiesigen Bürgerschule, an das Realgymnasium berufen worden. (Ver. vom 9./2. 00). Wie wir zuversichtlich hoffen und wünschen, dass diese Neuberufungen unserer Schule zum Segen reichen mögen, so begleiten wir die von uns scheidenden Herren Kollegen unter herzlichem Danke für alles, was sie in treuer Mühewaltung und Pflichterfüllung unserer Schule geleistet haben, mit den aufrichtigsten Segenswünschen in ihre neuen Stellungen!

Von allgemeiner interessierenderen Verordnungen des Königlichen Kultusministeriums sind noch anzuführen: G. V. vom 19. April 1899 den internationalen Schüler-Briefwechsel betr.; (Schülern der vier obersten Klassen, die mit Genehmigung ihrer Eltern darum nachsuchen, in den Schulfächern Befriedigendes leisten, sittlich verlässlich und ausreichend taktvoll sind, kann die Beteiligung am Briefwechsel gestattet werden, der von den betr. Lehrern der neueren Sprachen verantwortlich zu überwachen ist.)

Verord. vom 26. Juli 1899. Solche auf die technische Hochschule übergehende Abiturienten der Realgymnasien, die beim Abgange die erste Zensur in litteris et moribus erhalten haben, in jeder Hinsicht einer Studienunterstützung vorzugsweise würdig erscheinen und nicht schon andererseits mit Stipendien hinreichend bedacht sind, können dem Ministerium zur Berücksichtigung bei Verleihung der für die Studierenden der technischen Hochschule bestimmten Stipendien empfohlen werden.

Verord. vom 2. Dezember 1899. Die an der Universität Freiburg i. d. Sch. verbrachten Studienjahre werden als solche deutscherseits nicht anerkannt.

Öffentliche Prüfungen.

Mittwoch den 4. April.

8—8 $\frac{1}{2}$	6A Religion	Weidauer.
8 $\frac{1}{2}$ —9	6B Deutsch	Michael.
9—9 $\frac{1}{2}$	5A Rechnen	Mohr.
9 $\frac{1}{2}$ —10	5B Geographie	Heinzig.

Pause.

10 $\frac{1}{2}$ —11	4A Geometrie	Raschke.
11—11 $\frac{1}{2}$	4B Geschichte	Weicker.
11 $\frac{1}{2}$ —12	3b ₁ Französisch	Olzscha.
3—3 $\frac{1}{2}$	3b ₂ Englisch	Franz.
3 $\frac{1}{2}$ —4	3a ₁ Latein	Wolf.
4—4 $\frac{1}{2}$	3a ₂ Physik	Meutzner.
4 $\frac{1}{2}$ —5	2b Arithmetik	Chemnitzer.

Zeichnungen der Schüler liegen während der Prüfungen im Zeichensaale (1. Stock links) aus

Dienstag den 24. April von früh 8 Uhr ab **Prüfung der Angemeldeten.**

Mittwoch den 25. April 7 Uhr **Beginn des Unterrichts.**

Annaberg, 22. März 1900.

Meutzner.

